

Mit „Hackathon“ zu neuen Ideen

Zur Weiterentwicklung der Mainz-App gibt es interaktive Veranstaltungen >> Seite 3



Kunst im Schaufenster

Im Mai wird der Pavillon am ehemaligen Karstadt bespielt >> Seite 4



Jazz am Mäuseturm

Neues Festival in Bingen mit Joy Denalane und weiteren Künstlern >> Seite 7



IM Wein **VIERTELTAKT!**

WILLIUS **senZER**
CLUBTANZSCHULE

DER KULINARISCHE TANZABEND MIT WEINPROBE.

Jeden Mittwoch im Mai
4 Termine – 4 Weinländer,
einzeln buchbar.
www-willius-senzer.de

Rhein als Verkehrsachse

„Stadt am Strom“: Ausstellung illustriert Entwicklung von Mainz und Rheinhessen über die Jahrhunderte



Die Schiffsbrücke, die Mainz und das Kasteler Rheinufer vom 17. bis Ende des 19. Jahrhunderts verband.

Quelle: Stadtarchiv Mainz, BPS/728 B

Von Torben Schröder

MAINZ. Im Mittelalter war die Rheinachse eine der wichtigsten, wenn nicht sogar die wichtigste Verkehrsachse nördlich der Alpen. Davon, sagt Professor Michael Matheus, haben die Stadt Mainz und die Region enorm profitiert. Für die Ausstellung „Mainz – Stadt am Strom“, die vom 1. Mai an im Stadthistorischen Museum zu sehen sein wird, gibt es daher eine Menge Stoff. Matheus, der Vorsitzende des Instituts für Geschichtliche Landeskunde an der Gutenberg-Universität, hebt die Bedeutung des Handels für Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur hervor. Der Fluss schaffte Verknüpf-

fungen, die Jahrhunderte vor der Erfindung von Motor und Internet die Horizonte in ungeahnter Weise erweiterten. „Ohne den europaweiten Handel hätten wir in Mainz keinen Dom, kein mittelalterliches Kaufhaus, kein Rathaus und vieles mehr“, betont der Historiker.

Lange in Planung

Die Sonderausstellung wird nach der Eröffnung freitags (14 bis 17 Uhr) sowie samstags und sonntags (11 bis 17 Uhr) zu sehen sein, zunächst unbestimmt. Auf Schautafeln und Exponaten wird die Entwicklung der heutigen Landeshauptstadt, Rheinhessens und des Rhein-



Michael Matheus
Foto: hzb/Judith Wallerius

Main-Gebiets illustriert. „Wir haben schon seit der Gründung unseres Fördervereins 1996 den Gedanken, dass wir unbedingt eine Ausstellung zum Thema Mainz am Rhein machen müssen“, sagt Museumschefin Hedwig Brüchert. Für die Landeshauptstadt ist eine solche Ausstellung eine Neuheit.

„Ohne den europaweiten Handel hätten wir in Mainz keinen Dom, kein mittelalterliches Kaufhaus, kein Rathaus und vieles mehr.“

Michael Matheus,
Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Johannes-Gutenberg-Universität

Dass das Rheintal nicht nur Handelszentrum, sondern auch Grenz- und umkämpftes Gebiet war, wird ebenfalls aufgegriffen. Die Ausstellung beginnt bei der ersten Besiedlung der Region und schlägt einen Bo-

gen über die Römerzeit, Mittelalter und Neuzeit bis in die Gegenwart. „Vor allem in den letzten Jahrzehnten hat sich eine Menge gewandelt“, sagt Brüchert, „der Zoll- und Binnenhafen wurde, als die Containerschiffe immer größer wurden, aufgegeben, sodass ein neues Stadtquartier entstehen konnte. Mainz ist noch immer Hafencity, aber mit völlig neuem Charakter.“

Zahlreiche Leihgaben

Die Ausstellung wurde von einer 14-köpfigen Projektgruppe unter Brücherts Leitung binnen eineinhalb Jahren erarbeitet. Wie immer bei derartigen Vorhaben, bedurfte es einer Reihe Unterstützer.



Hedwig Brüchert
Foto: Sabine Münzberg

„Die zahlreichen interessanten Leihgaben haben wir mehreren Mainzer und auswärtigen Museen und Institutionen sowie einer Reihe von Privatpersonen zu verdanken“, teilt das Stadthistorische Museum mit, „die Realisierung der Ausstellung wurde ermöglicht durch großzügige Zuwendungen von Mainzer Unternehmen, der Stadt Mainz und durch private Spenden.“ Wie Matheus ankündigt, wird es zudem „ein sehr reiches Begleitprogramm geben, mit Vorträgen und auch der Möglichkeit, sich die historische Schiffschmiede in Ginsheim anzusehen“.

www.stadtmuseum-mainz.de

Jetzt vorbeikommen, Plakette und gratis Geschenk mitnehmen.

KFZ-PRÜFSTELLE MARTORANA UG | **TUV NORD**

Wir laufen Ihnen nicht weg - Ihre Plakette schon!

Ihre neue Anfahrtsstelle in Mainz-Hechtsheim
Direkt gegenüber der JET-Tankstelle an der L425 und Ludwig-Erhard-Straße.

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG - FREITAG
07:00 Uhr - 09:00 Uhr
16:00 Uhr - 18:00 Uhr
SAMSTAG
09:00 Uhr - 13:00 Uhr

KFZ-Prüfstelle Martorana UG (haftungsbeschränkt)
Athener Allee 29, 55129 Mainz
Telefon: (+49) 0 179 63 24 555
E-Mail: kumartorana@extern.tuev-nord.de

Pizza Pronto
– Lieferservice –
Tel. 06131-672751 & 6178734
Fax 06131-6178735
Forsterstr. 21 • 55118 Mainz

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag und Feiertag
11.00 bis 23.00 Uhr
Bis 23.00 Uhr werden Bestellungen entgegen genommen!

Liefergebiete:
Freiauslieferung
ab 10,- €: Neustadt, Altstadt
ab 15,- €: Mombach, Hartenberg, Münchfeld, Oberstadt, Mainz-Kastel, Kostheim
ab 25,- €: Bretzenheim, Gonsenheim

Ab 25,- € Bestellung 1 Flasche alkoholfreies Getränk frei!

www.laubenthal-immo.de

Wir haben gut verkauft:
100 % der uns anvertrauten Immobilien in der vereinbarten Laufzeit zum Top Preis

Daher suchen wir dringend und schnell für:

- Erfolgreiche Unternehmer / Selbstständige repräsentative Anwesen in Top Lagen
- Solvente Investoren Mehrfamilienhäuser, Wohn- & Geschäftshäuser, Grundstücke
- Nette Familien mit Kind und Kegel solide Häuser, RH/DHH oder große Wohnungen
- Kapitalanleger 1-4 ZKBB Wohnungen in Stadtlagen oder Ortsteilen

Wir bewerten Ihre Immobilie kostenlos, schnell & diskret!

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Kompetenz & Erfahrungen seit 1992!

☎ (0 61 46) 60 79 97 8

LÄDEN LEER? NICHT BEI UNS!

VOLLE REGALE - XXL-VIELFALT! JETZT EINS VON 25.000 BIKES SICHERN!

fahrrad-xxl.de

Mainz
Rheinhalles 179
55120 Mainz

Griesheim b. Darmstadt
Flughafenstraße 14
64347 Griesheim

fahrrad-xxl FRANZ | 1909

29.04. – 07.05.

Wir **FEIERN** den

Mai

beim Kauf ab 2 Artikeln

20% auf den günstigsten Artikel

Entdecken Sie unser **neues Schuh-sortiment!**

das **SINN** MAINZ

DAS HAUS DER BEKLEIDUNG UND WÄSCHE
Markt 19-29, 55116 Mainz



*Gültig vom 29.04. bis 07.05.2022. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Ausgeschlossen sind NOS-Artikel, reduzierte Artikel, Wäsche, Strümpfe, Änderungen und Gutscheinkarten. Einzelne Marken und Artikel können ausgeschlossen sein. Keine Barauszahlung. Beim Umtausch wird der gezahlte Betrag erstattet.

SERVICE
rund ums
Haus

Becker seit 1956
KANAL- und ROHRREINIGUNGS GMBH
Wir beseitigen Abflußverstopfungen aller Art.
Tel.: 06131-41794
Am Hemel 19 • 55124 Mainz
info@kanal-becker.de • www.kanal-becker.de

HRenovierungsteam
Ihr Spezialist für Renovierung rund ums Haus
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Verputz- und Trockenbau
• sämtliche Bodenbeläge
• Parkettschleifarbeiten
seit 25 Jahren im Auftrag unserer Kunden unterwegs
Tel.: 06131/472570
Mobil: 0171/8509795
E-Mail: hr.renovierungsteam@gmx.de

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung schnell, sauber und preiswert, führt aus:
Malermeister Nicolai
Telefon (06131) 369346
www.maler-nicolai.com

Erreichen Sie mehr!
WOCHENBLATT
IM HERZEN UNSERER REGION

Der Klempner kommt!
Fa. Claus Gerlach
☎ 06131 - 838 42 51 oder
Mobil 0176-21 50 16 52

INFOBOX

Zustellreklamationen:
Tel. 06131-484977

Sales Manager
Beratung & Verkauf für gewerbliche Anzeigen:
Lothar Borsekowsky
Telefon: 06131 / 48 4797
lothar.borsekowsky@vrm.de

Alexander Füll
Telefon: 06131 / 48 3739
alexander.fuell@vrm.de

Michael Schöller
Telefon: 06131 / 48 5573
michael.schoeller@vrm.de

Thomas Jung
Telefon: 06131 / 48 4795
thomas.jung@vrm.de

Anzeigenannahme:
bis dienstags 12 Uhr
Tel.: 06131 / 48 4777
Fax: 06131/48 4789
mediasales-lokal@vrm.de
www.vrm-wochenblaetter.de

Kleinanzeigenschluss:
Montag, 10 Uhr
mediasales-privat@vrm.de

Redaktion:
Telefon: 06131-48-
5515
5516
5517
3996
Sandra Haubrich
Ursula Lindinger
Olaf Ellrich
Gunter Weigand
Ralph Kuhn
Tel.: 06241/ 20593-3997
Uwe Radon
Tel.: 06241/ 20593-3983

Der Reiz des Stofflichen

Saulheimer Künstlerin Kathrin Schik stellt in der Mainzer Kunst-Galerie aus



Kathrin Schik arbeitet mit unterschiedlichsten Materialien. Das erst in diesem Jahr entstandene „Vestigium typographi“ ist ein Holzschnitt mit Umdruck auf Holz. Foto: Kathrin Schik

MAINZ (red). „Screentalking“ heißt die neue Ausstellung von Kathrin Schik, die am 7. Mai um 11 Uhr in der Mainzer Kunst-Galerie, Weihergarten 11, gemeinsam mit Kulturdezernentin Marianne Grosse eröffnet wird. Finissage der Ausstellung ist am 25. Juni.

Vergängliche Spuren

Die in Saulheim lebende Künstlerin Kathrin Schik setzt sich in ihrer Arbeit mit vergänglichen Spuren auseinander und bringt sie in neue Sinnzusammenhänge. In vielen ihrer Werke arbeitet sie mit dem Reiz des Stofflichen, indem sie ganz unterschiedliche Materialien bedruckt und auf malerische Weise Siebdruck, Holzschnitt und ein spezielles Umdruckverfahren kombiniert.

Kathrin Schik ist vielen Mainzern durch ihre Ausstellung „Change“ in der Mainzer Kunst Galerie im Frühjahr 2021 bekannt. Den Erlös von 5000 Euro spendete sie seinerzeit an den Verein „Armut und Gesundheit“, dessen Vorsitzender Gerhard Trabert ist. Dem Vorsitzenden des Vereins wurde 2021 im Römischen Theater der 5. Mainzer Medienpreis verliehen, für den Kathrin Schik eine herausragende innovative Druckgrafik gestaltete, die in die Sammlung des Gutenbergmuseum aufgenommen wurde und dort ausgestellt ist.

Innovative Druckgraphik
Die Künstlerin Kathrin Schik wurde 1972 in Hamburg geboren.

Nach Politik und Romanistik studierte sie Bildende Kunst an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz und hat sich durch innovative Druckgraphik und eine hochsensible Handschrift ein Alleinstellungsmerkmal auf dem Kunstmarkt geschaffen.

www.mainzer-kunstgalerie.de

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

Texte und Fotos an:
www.vrm-lokal.de

E-Mail:
redaktion@mainzer-wochenblatt.de

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wir haben für Sie in dieser Ausgabe wieder Informationen aus Ihrer Region, Servicethemen und lokale Werbeangebote zusammengestellt. Wir sind sicher, dass diese Ausgabe es wert ist, gelesen zu werden. Wenn Sie das anders sehen und unser Produkt ungelesen ins Altpapier tun, dann bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine Werbung und kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Wieso? Wir möchten nur so viele Exemplare drucken und verteilen, wie auch tatsächlich genutzt werden. Das spart uns Ressourcen und Ihnen den Aufwand der Entsorgung. Sie können unser Produkt mit einer E-Mail an qs-logistik@vrm.de unter Angabe Ihrer Adresse oder über dieses Portal des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter abbestellen: www.werbung-im-briefkasten.de.

IMPRESSUM

Das Mainzer Wochenblatt erscheint samstags und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos in einer Auflage von 105.690 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Anzeigen:
Melanie von Hehl (verantwortlich)

Redaktion:
Simona Olesch,
Sascha Diehl (verantwortlich)

Verlag: VRM GmbH & Co. KG,
Erich-Dombrowski-Straße 2,
55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen),
vertr. d. d. Geschäftsführer
Joachim Liebler
Telefon (06131) 48 30
Fax (06131) 485533
www.vrm-wochenblaetter.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG,
Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch angegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Der Verlag unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA) durch unabhängige Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und VDA.

VRM

Immer wegweisend:
Unabhängiger Digital-Journalismus

4 Wochen GRATIS!

E-Paper oder **plus**-Angebot 4 Wochen gratis testen:
06131 484950
allgemeine-zeitung.de/freiheit

Allgemeine Zeitung
Ein Angebot der VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz

In eigener Sache

(red). Der berühmte britische Naturforscher Charles Darwin hat einmal gesagt, dass im Leben nichts beständiger als der Wandel sei. Und das, liebe Leserinnen und Leser, trifft auch auf Ihr Wochenblatt zu. Deshalb haben sich die VRM als Verlag, die Wochenblatt-Redaktion und das Verkaufsteam dazu entschlossen, die kostenfreien VRM-Wochenzeitungen für unsere Leser und Werbepartner noch attraktiver zu gestalten. In Zukunft informieren wir Sie in unseren Anzeigenzeitungen noch intensiver und umfangreicher über die Themen, die die Region und die Menschen, die in ihr leben, bewegen.

Konkret bedeutet das, dass wir unseren bewährten Mix aus redaktionell spannend aufbereiteten Themen und Infos aus Gewerbe, Handel, Industrie, Handwerk und Co. auf eine noch breitere Basis stellen und so unser Angebot, das von Ihnen im Zeitalter von Internet und Online-

Werbung immer noch gerne angenommen wird, erweitern. Ab sofort finden Sie deshalb in Ihrer Lokalausgabe des Wochenblatts neben hochwertigen redaktionellen Beiträgen beispielsweise auch das aktuelle TV-Programm, ausgewählte Tipps zu Filmen, Dokus oder Talkshows sowie weitere gewerbliche Angebote.

Damit aber nicht genug: In besonders nachrichtenstarken Wochen bauen wir dieses Angebot für Sie noch weiter aus. Unter der Marke „Wochenblatt plus“ präsentieren wir Ihnen zusätzliche redaktionelle Inhalte und Werbeangebote rund um das vielfältige Leben in der Region. Hiermit integrieren wir unseren bisherigen Titel „Kompakt!“ in die jeweiligen VRM-Wochenblätter und gestalten unsere Titel somit noch übersichtlicher, vielfältiger, nutzerfreundlicher und leserorientierter. Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Spaß bei der Lektüre.

KOMPAKT!
wird zu
WOCHENBLATT plus

Unterstützung für Tennisspieler

Sportstipendium an der CBS International Business School ausgeschrieben

MAINZ (red). Uwe-Wilhelm Bloos, Geschäftsführer der CBS International Business School, vergibt auch für das Wintersemester 2022/23 in Zusammenarbeit mit dem TSC Mainz und dem rheinland-pfälzischen Tennisverband wieder ein Teilstipendium für Tennisspieler. Das Stipendium richtet sich an alle Bachelor- und Masterstudenten, in Voll- oder Teilzeit, die im Wintersemester 2022 ihr Studium am Mainzer CBS-Campus starten. Dem Stipendiaten werden 25 Prozent der Studiengebühren erlassen. Für Management-Studenten, die in der Sportbranche Fuß fassen möchten, bietet die CBS außerdem den Masterstudiengang Sportmanagement & Angewandte Sportpsychologie an. In diesem interdisziplinären Masterprogramm werden BWL-Inhalte mit Methoden der angewandten Psychologie verknüpft, die auf das Sportmanagement sowie den Gesundheits- und Coaching-Bereich übertragen werden. Der TSC Mainz ist seit 2018 Partner der CBS International Business School. Tennisspieler der Hochschule profitieren seitdem von der Zusammenarbeit, so



Freuen sich auf neue Bewerber (v.l.): Hans Beth, Vorstand TSC Mainz, Alexandra Mihai, Geschäftsstelle TSC Mainz, Alisa Gissmann, Stipendiatin 2021, Uwe-Wilhelm Bloos, Geschäftsführer CBS. Foto: Lyonel Stief

können sie zu bestimmten Zeiten kostenfrei die Tennisplätze des Vereins nutzen. Im Sommer wird zudem ein Schnuppertraining in Zusammenarbeit mit den bisherigen Stipendiaten und dem TSC Mainz angeboten. Bewerbungen können bis zum 30. Juni per E-Mail an sekretariat@tsc-mainz.de eingereicht werden. Erforderlich sind ein Lebenslauf, ein Motivations schreiben sowie Nachweise über das sportliche Engagement. Außer-

dem sollten die Bewerber das Aufnahmeverfahren um einen Studienplatz an der CBS am Campus Mainz bereits begonnen haben. Auswahlkriterien sind insbesondere die sportlichen Leistungen und Ambitionen. Die vielversprechendsten Kandidaten werden zu einem ersten Auswahlgespräch eingeladen.

INFO
Telefon 06131-8805531
study@CBS.de

Herzgedanken des Vocalconsorts

MAINZ (red). Schon in der Barocklyrik taucht der Begriff „Herzgedanken“ auf, doch erst die Literatur der Romantik machte ihn groß. Mit seinem gleichnamigen Konzertprogramm lässt nun das Vocalconsort Mainz tief blicken: Am 7. Mai, 19.30 Uhr, erklingt in der Karmeliterkirche Lieblingsmusik der sechs Ensemblemitglieder; fünf- bis sechsstimmige Vokalmusik, die ihnen besonders am Herzen liegt, darunter Werke von Monteverdi, Lobo, Sweelinck, Schütz und Brahms. Der Eintritt ist frei, erbetene Spenden gehen an das Ensemble sowie die gastgebende Gemeinde.

Preisträger musizieren

MAINZ (red). Am 8. Mai findet um 11 Uhr das Preisträgerkonzert des diesjährigen Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ im Roten Saal der Hochschule für Musik statt. Der Eintritt ist frei. Eine Auswahl erster Preisträger präsentiert dabei Auszüge aus ihrem Wettbewerbsprogramm. Veranstalter ist der Landesmusikrat Rheinland-Pfalz in Kooperation mit der Hochschule für Musik Mainz und dem Lions Club Mainz-Schönborn. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ Rheinland-Pfalz werden erbeten.

Politik und abstrakte Kunst

Werkstatt Schauder/Minas lädt zu kulturellen Veranstaltungen ein

MAINZ (red). Aus der Werkstatt Schauder/Minas kommen im Mai zwei Veranstaltungen mit Kooperationspartnern. Am 4. Mai, 19 Uhr, steht im Atelier Christiane Schauder, Schießgartenstraße 10A, unter dem Titel „Ein politisches Leben gestern und heute: Dolly Hüther“ eine Lesung und Buchvorstellung mit Diskussion und Musik auf dem Programm. Der Eintritt ist frei. Für die Teilnahme ist unbedingt eine Anmeldung per E-Mail an mainz@fes.de erforderlich. Lust auf Politik, Mut haben zur Ehrlichkeit, geradlinig sein bis zur Schmerzgrenze – das brauchte es, um fünf Jahrzehnte lang als Frau Politik für Frauen zu machen. Die Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung geht mit der fast 90-jäh-

rigen saarländischen Sozialdemokratin Dolly Hüther auf Zeitreise und greift ihre jahrzehntelangen Kämpfe gegen Gewalt und Sexismus auf, ihr parteiinternes gleichstellungspolitisches Engagement und ihren Frust, dass die Anliegen von Frauen und Familien stets als Nebensache abgetan werden. Ihre erzählerischen und humorvollen Texte, Briefe und Erinnerungen sind kompromisslose Zeugnisse einer Frau, die sich auch heute noch nichts vorschreiben lassen will. Unter dem Titel „Die Haut der Bäume“ sind ab dem 6. Mai, im Facharztzentrum in der Wallstraße 3-5, Fotos von Norbert Wittlich zu sehen. Rinden, Schalen, Häute – Norbert Wittlich, im Hauptberuf Arzt, hat die Außenhaut der

Bäume genau diagnostiziert, mit Kamera und scharfem Blick. Und dabei ihre geheimen abstrakten Botschaften entdeckt. Strukturen, Landschaften, Gesichter – oder einfache Bilder, die Fantasien provozieren. Eröffnung ist am 6. Mai, 18 Uhr, mit Einführung von Günter Minas und Musik. Die Ausstellung ist an Werktagen von 8 bis 17 Uhr zugänglich, an Wochenenden nur nach Vereinbarung per E-Mail an n.wittlich@web.de. Die Erlöse aus Verkäufen kommen der Ukrainehilfe des Lions Club Mainz zugute. Das ursprünglich für den 22. Mai geplante Konzert „Östliche Klangwelten“ im Atelier Schauder wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Segnung für Ehejubilare

MAINZ (red). Silber-, Gold- und Diamanthochzeitspaare des Jahres 2022 aus dem Bistum Mainz sind zu einem „Tag der Ehejubilare“ eingeladen. Diese finden am 24. und 25. September, jeweils ab 14 Uhr im Mainzer Dom statt. Nach dem Gottesdienst gibt es eine Segnung der Paare sowie Sekttempfang und Begegnung mit Bischof Kohlgraf. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bei der Erwachsenenenseelsorge des Bistums Mainz erforderlich. Dazu wurden unter anderem Einladungskarten an die Pfarreien verteilt. Info unter Telefon 06131-253251.

Auf den Spuren der Demokratie

MAINZ (red). Das aktuelle Programm mit thematischen Stadtrundgängen des Vereins für Sozialgeschichte Mainz startet am 29. Mai, 11 Uhr, mit dem Rundgang „Von der Mainzer Republik zum Land Rheinland-Pfalz - Auf den Spuren der Demokratie durch Mainz“. An historischen Orten soll an Ereignisse und Persönlichkeiten erinnert werden, die mit der Entwicklung der Demokratie in Mainz in Zusammenhang stehen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per E-Mail an rundgang@sozialgeschichte-mainz.de unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten erforderlich. Die genannte Mailadresse steht auch für Rückfragen zur Verfügung. Mit der Anmeldebestätigung wird auch der Treffpunkt mitgeteilt.



Mit der Mainz-App wird die Geschichte der Landeshauptstadt lebendig.

Foto: Mainzplus Citymarketing

Mit „Hackathon“ zu neuen Ideen

Bürger können Vorschläge zur Weiterentwicklung der Mainz-App einbringen

Vom Jazz bis zur Operette

MAINZ (red). Nach ihren erfolgreichen Konzertprogrammen mit Werken von Barbra Streisand und George Gershwin stellt die amerikanische Sopranistin Deborah Cole (Staatstheater Wiesbaden) am 14. Mai, 20 Uhr, im Haus der Jugend ihr neues Programm „My Favourite Things“ vor. Der Eintritt beträgt 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. In diesem Konzert präsentiert Deborah Cole ihre ganz persönlichen Lieblingslieder von Komponisten wie George Gershwin, Cole Porter, Leonard Bernstein, Johann Strauss, Karl Nagel und anderen Komponisten. Von Musical, Oper, bis Jazz oder Operette: Deborah Cole erweckt mit Unterstützung von Karl Nagel am Klavier die Stücke in ihrem eigenen Stil zum Leben.

Kulturzentrum öffnet seine Türen

MAINZ (red). Das Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum im Herzen der Mainzer Altstadt öffnet am 19. Mai ab 15.30 Uhr seinen Hof mit einem facettenreichen Programm. Unter der Devise „sich kennenlernen – uns kennenlernen“ gibt es unter anderem Bastelmöglichkeiten, Tanzdarbietungen, ein jazzmusikalisches Angebot des Vereins Tonkult und Kulinarisches.

Ganz ungezwungen können Interessierte mit den Mitarbeitern der Einrichtung, die an diesem Tag genau vor 60 Jahren ihre Türen öffnete, in Kontakt kommen und einen Einblick in deren Arbeit und das Haus erhalten. Am Abend gibt es im M8-Liveclub ein Konzert, veranstaltet von Mayence Acoustique, und im großen Saal im Obergeschoss eine Theateraufführung der Jungen Bühne Mainz.

Die „Unvollendete“ zum Jubiläum

MAINZ (red). Zu seinem 50-jährigen Jubiläum bietet das Orchester Sinfonietta Mainz am 29. Mai, 17 Uhr, ein Festkonzert mit sinfonischen Klängen der Romantik im Kurfürstlichen Schloss. Auf dem Programm stehen Franz Schuberts Sinfonie Nr. 7 h-Moll („Unvollendete“), Gustav Mahlers Adagietto aus der Sinfonie Nr. 5 cis-Moll und Peter Tschaikowskys Sinfonie Nr. 5 e-Moll, die Leitung hat Michael Millard. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf zwischen 10 und 25 Euro, je nach Kategorie, und sind online über www.sinfonietta-mainz.de sowie in der Touristikzentrale Brückenturm, im Mediamarkt in der Haifa-Allee und der Touristinfo am Markt erhältlich. An der Abendkasse kostet die Karte zwischen 12 und 30 Euro.

MAINZ (red). Die Mainz-App gilt als Pionier im Bereich der „virtuellen Städte-Apps“. Nicht zuletzt durch die integrierten Virtual und Augmented Reality-Module wurde die App mehrfach als „Best Practice“-Beispiel ausgezeichnet – zuletzt im Rahmen des Projekts „stadtimpulse“ des Handelsverbands Deutschland, des Deutschen Städte- und Gemeindebunds, der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland und des Deutschen Städte-tags. Nach vier Jahren seit der Veröffentlichung im Jahr 2018 soll die App nun weiterentwickelt und durch neue Funktionen und Module erweitert werden. Um möglichst viel kreativen Input zu erhalten, veranstalten die Initiatoren der Mainz-App – Mainzplus Citymarketing, die Landeshauptstadt Mainz und der Tourismusfonds Mainz – einen innovativen „Hackathon“ zur Gewinnung neuer Ideen. Begleitet werden sie dabei vom Gutenberg Digital Hub und der Innovationsberatung Safari Consulting.

Wie machen es die andern?

Zum einen umfasst der „Hackathon“ zwei Impulsvorträge, bei denen Fachexperten über „Best Practice“-Beispiele referieren und dabei Einblicke in erfolgreiche Apps anderer Städte sowie in moderne Technologien im Bereich

der App-Entwicklung geben. Zum anderen gibt es zwei „Design Thinking Workshops“, in denen gemeinsam kreative Lösungen und Optimierungsansätze zur Weiterentwicklung der Mainz-App erarbeitet werden. Eingeladen sind alle Interessierten aus den Bereichen App-Entwicklung, Medien, Stadtmarketing, Tourismus, Kultur, Handel sowie weiteren verwandten Branchen. Ziel ist es, neue und relevante Module und Funktionen zu durchdenken und sogar Prototypen für die nächste Stufe der App zu entwickeln. Dem Team mit den kreativsten Ideen und Ansätzen winken verschiedene Gewinne – die Auszeichnung erfolgt durch eine Fachjury, besetzt mit der Mainzer Wirtschaftsdezernentin Manuela Matz, Mainzplus Citymarketing, der IHK für Rheinhessen, Gutenberg Digital Hub sowie Vertretern aus den Branchen Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel und

Citymanagement. Die besten Ideen und die Gewinner werden in einer Abschlussveranstaltung am 12. Juli ausgezeichnet. Manuela Matz, Wirtschaftsdezernentin der Stadt Mainz, blickt freudig voraus: „Die Mainz-App repräsentiert unseren Lebens- und Tourismusstandort in einer sehr innovativen Art und Weise. Nach erfolgreichen vier Jahren freue ich mich, dass wir nun gemeinsam die nächste Entwicklungsstufe angehen, um die Stadt Mainz und ihre Akteure aus Kultur, Hotellerie, Gastronomie und Einzelhandel auch weiterhin digital und ansprechend darzustellen.“ Die Geschäftsführung von Mainzplus Citymarketing verspricht sich eine dynamische Teilnahme: „Die partizipative Weiterentwicklung der Mainz-App im Rahmen eines Hackathons ist für uns eine geeignete Möglichkeit, die Expertise und die kreativen Ideen einer breiten und interessierten Öffentlichkeit mit aufzunehmen“, so

Marc André Glöckner. „Wir sind sehr gespannt auf die Ergebnisse und freuen uns auf eine rege Teilnahme sowie möglichst innovative und einfallsreiche Ansätze“, ergänzt Katja Mailhain.

„Am Zahn der Zeit sein“

Malte Budde, Vorsitzender des Tourismusfonds Mainz, fasst zusammen: „In der schnelllebigen, digitalen Welt ist es wichtig, immer am ‚Zahn der Zeit‘ zu sein und sich auch das ein oder andere Mal neu zu erfinden. Die Mainz-App nutzt bereits moderne Technologien wie Virtual und Augmented Reality und ist dadurch eines der Pionierprodukte in diesem Bereich. Hieran wollen wir anknüpfen und weitere Module und Funktionen entwickeln, die sowohl Touristen als auch der lokalen Bevölkerung zugutekommen.“

Die Weiterentwicklung der Mainz-App und der dazugehörige „Hackathon“ werden gefördert durch das Modellvorhaben „Innenstadt-Impulse“ des Landes Rheinland-Pfalz.

INFO
Weitere Informationen gibt es unter www.mainz-app.de/hackathon und Mainzplus Citymarketing
Ann-Katrin Schmidt
Telefon 06131/242-119
a.schmidt@mainzplus.com.

VORTRÄGE UND WORKSHOPS

Die Teilnahme an den Impulsvorträgen und einem der beiden „Design Thinking Workshop“-Terminen ist kostenlos – die Anmeldung erfolgt über www.mainz-app.de/hackathon.

- Impulsvortrag 1 („User Experience Design“): 16. Mai, 16 bis 17.30 Uhr
- Impulsvortrag 2 (Best Practice: „Visit Linz“): 23. Mai, 16 bis 17.30 Uhr
- Design Thinking Workshop 1: 17. Mai, 11 bis 16.30 Uhr
- Design Thinking Workshop 2: 1. Juni, 11 bis 16.30 Uhr
- Abschlussveranstaltung: 12. Juli, 18.30 Uhr

Katzenberg-Treff vor dem Aus

Finanzierung ist gefährdet / Gestiegener Unterstützungs- und Beratungsbedarf

MAINZ (red). „Die Kinder haben am Junior-Dreck-Weg-Tag Mitte März eifrig Müll im Wohngebiet Katzenberg eingesammelt“, berichtet Andreas Blum, Leiter des Katzenberg-Treffs. Auch das Osterferienprogramm des vom Diakonischen Werk Rheinhessen getragenen Interkulturellen Bürgerzentrums Katzenberg-Treff ist wieder erfolgreich verlaufen. Wenn die Bedingungen der Pandemie es wieder zulassen wird der Treff auch am 15. Juli nach zweijähriger pandemiebedingter Pause endlich wieder ein großes Sommerfest feiern.

Der Bedarf, mit den Kindern zu arbeiten, ist laut Blum pandemiebedingt weiter angestiegen: „Den Kindern fehlte lange der echte Kontakt mit anderen und damit die Einübung zum Beispiel von Sozialverhalten im Umgang miteinander. Die Kinder brauchen daher viel Unterstützung, nicht nur bei den Hausaufgaben, sondern auch in anderen Gruppenangeboten wie unseren Spielenachmittagen.“ Existenzsicherung, Jobverlust und die aktuell steigenden Preise sind Themen in der Beratung, die viele Erwachsene vor Ort betreffen. Nicht wenige Bewohner des Katzenbergs drohen außerdem



Der Katzenberg-Treff hält eine ganze Reihe an Angeboten bereit. Die Finanzierung der Einrichtung steht derzeit jedoch auf unsicheren Füßen. Foto: Diakonisches Werk Rheinhessen

digital abgehängt zu werden und nutzen daher die Möglichkeiten des Katzenberg-Treffs, der während der gesamten Pandemiezeit geöffnet war und ist, um hier unterstützt zu werden, beispielsweise im Kontakt mit Ämtern. Unterschiedliche Angebote der Einrichtung tragen dazu bei, die häufig schwierigen Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern und längerfristig eine gute Integration zu ermöglichen. „Allerdings haben wir gleichzeitig trotz steigenden Bedarfs aktuell ein großes Finanzierungsproblem für die Einrichtung“, betont Blum.

Durch die allgemein gestiegenen Kosten reichten die kommunalen und kirchlichen Zuschüsse nicht mehr aus, und können nur noch etwas mehr als die Hälfte der Gesamtkosten abdecken. „Aktuell führen wir daher Gespräche mit der Stadt und hoffen hier auf Wohlwollen bei der Neubewertung der Situation und eine Neuberechnung der Zuschüsse. Außerdem hofft der Katzenberg-Treff nun auch auf weitere Förderer und Spender für die Arbeit. Auf dem Katzenberg in Finthen wohnen rund 1300 Menschen. Viele Familien mit Migrationshin-

tergrund wohnen schon sehr lange in Finthen und sind froh, dass sie mit dem Katzenberg-Treff seit 35 Jahren eine Anlaufstelle für Ihre Probleme und Fragestellungen haben. Bis Oktober dieses Jahres müsse die Einrichtung mindestens 25000 Euro an Zuschüssen zusätzlich erhalten, ansonsten müsste das Diakonische Werk Rheinhessen als Träger der Einrichtung zum Jackenresende die Trägerschaft abgeben und der Katzenberg-Treff nach 35 Jahren schließen.

Die Verhandlungen mit der Stadt laufen bereits. Blum bleibt optimistisch: „In Sozialplanung, Politik und Verwaltung und auch im Stadtteil Finthen weiß man um die Wichtigkeit der Arbeit im Katzenberg-Treff für den sozialen Frieden“, so Blum.

„Mit vergleichsweise wenig zusätzlichen Geldern kann vielen sozial benachteiligten Menschen auch künftig geholfen werden, ihre Existenz zu sichern, sich zu integrieren, Familien zu entlasten, Kinder zu stärken und ganz allgemein im Leben zurechtzukommen. Es sollte der Stadt sicherlich aufgrund der nun künftig sehr guten finanziellen Situation auch möglich sein, den Zuschuss erhöhen zu können.“

ANTIQUITÄTEN

An- und Verkauf
Geöffnet Mo.-Fr. 14-18 Uhr · Sa. 10-14 Uhr
Inhaber Mathias Grau
Am Langenberg 23a · 55218 Ingelheim
06132 7183879 · antik@graubau.com

www.Malerbetrieb-Ullrich.de

Die Fassadenprofis - seit 25 Jahren

- Fassadenanstrich
- Altbauanierung
- Innen- und Außenputz
- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten

Maler- und Lackierbetrieb Kai Ullrich GmbH

Friedhofsweg 2 55286 Wörrstadt Telefon 0 67 32 - 96 44 94

ab
30 €

WHIRLPOOL SWIMMINGPOOL
BUFFET SAUNA

www.FKK-ROM.de | 06071-6096496
Im Industriegebiet 9 | 64839 Altheim-Münster (bei Dieburg B26)

Multiple Sklerose hat 1000 Gesichter

Unterstützen Sie die **dmsg**

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Spendenkonto
Mainzer Volksbank eG
DE25 5519 0000 0296 0000 11

Besuchen Sie uns unter www.dmsg-rhp.de

CORRECTIV

Faktencheck der Woche

Doch, CNN-Beitrag entstand in der Ukraine – nicht in Kanada

Ein CNN-Beitrag über die Explosion eines Kraftstofflagers in Lwiw sorgte in sozialen Netzwerken für Spekulationen: der Beitrag sei nicht in der Ukraine, sondern in Kanada gedreht worden. Das verrate die Aufschrift „Edmonton“ auf der Jacke eines Feuerwehrmanns. Doch die Ausrüstung war eine Spende, die Explosion hat sich in Lwiw ereignet.

In sozialen Netzwerken kursieren Screenshots und Ausschnitte eines CNN-Beitrags. Darin berichtet ein Reporter mit Helm und Schutzweste über die Explosion eines Kraftstofflagers in der Ukraine nach einem russischen Angriff. Der im TV-Beitrag eingeblendete Text lautet: „CNN-Team am Ort der Explosionen in der Nähe von Lwiw.“

In sozialen Netzwerken wird jedoch behauptet, die Explosion habe sich gar nicht in der Ukraine ereignet, sondern in Kanada. Das beweise die Jacke einer Person im Hintergrund auf der der Name der kanadischen Stadt Edmonton zu lesen ist. In einem Twitter-Beitrag heißt es: „Eine Ölexplosion im kanadischen Edmonton muss als Lemberg-Kulisse herhalten“. Doch es gibt eine einfache Erklärung: Eine kanadische Hilfsorganisation aus Edmonton hatte Jacken an Feuerwehrleute in der Ukraine gespendet.

Das stellte auch der US-Nachrichtensender CNN in einem Artikel am 28. März klar. Die in Edmonton ansässige gemeinnützige Organisation Firefighter Aid Ukraine habe

„mehrere hundert“ Sätze Einsatzkleidung aus Edmonton und anderen Gemeinden an die Ukraine gesendet, sagte der Gründer und Feuerwehrmann Kevin Royle dem TV-Sender. Die Hilfsorganisation wurde 2015 gegründet und unterstützt Feuerwehrkräfte in Lwiw seit Jahren, schreibt CNN.

Kanadische Hilfsorganisation spendet seit 2015 Feuerwehrausrüstung in die Ukraine

Auch die Organisation selbst teilte auf Facebook ein Foto einer Spende von 2017. Darauf ist ebenfalls eine Jacke mit der Aufschrift „Edmonton“ zu sehen. Dazu heißt es: „Sehen Sie das 'Edmonton' auf der Rückseite der Jacke? Es gibt keine Verschwörung. Unsere Freunde und Kollegen von der Feuerwehr sind in Gefahr und wir werden sie weiterhin unterstützen.“ 2017 hatte zum Beispiel der kanadische TV-Sender CBC über die Spendenreise der kanadischen Hilfsorganisation berichtet.

Dass russische Angriffe das Treibstofflager in Lwiw am 26. März trafen, geht aus zahlreichen Berichten hervor.

FAKTEN FÜR DIE DEMOKRATIE

Durch eine Kooperation mit dem Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter (BVDA), dem rund 200 Verlage mit einer wöchentlichen Auflage von ca. 49 Mio. Zeitungen angehören, erscheint in den Anzeigenblättern regelmäßig ein Faktencheck des unabhängigen und gemeinnützigen Recherchezentrums CORRECTIV. Die vielfach ausgezeichnete Redaktion deckt systematische Missstände auf und überprüft irreführende Behauptungen. Wie Falschmeldungen unsere Wahrnehmung beeinflussen und wie Sie sich vor gezielten Falschnachrichten schützen können, erfahren Sie unter correctiv.org/faktencheck

Live auf dem Weingut Kunst im Schaufenster

Rockin' Blues Band spielt im Bacchus-Speicher

MAINZ (red). Es ist die „Grüne Hölle“ im besten Wortsinn. Üppige Vegetation auf dem Kiliansberg, umrandet von Weinreben. Am Horizont sieht man die Sonne über dem Mainzer Dom langsam untergehen – und die Blues-Rock-Stimmung könnte kaum besser sein. Eine typische Szene aus den letzten Jahren, immer, wenn die „Rockin' Blues Band“ gespielt hat im Weingut „Bacchus Speicher“. Fast schon traditionell am 1. Mai. Dieses Jahr auch wieder.

„Ein Traum“, sagt Gitarrist Charly Müller, „das ist so schön da, schöner als jede Urlaubsreise.“ Das Dach des alten Wasserspeichers – Namensgeber des Weinguts „Bacchus Speicher“ – wird zur Konzertbühne. „Und das Programm dazu haben wir kräftig aufgehübscht“, erzählt Schlagzeuger Sigi Bablitschky. „Corona war und ist nicht schön, aber die Zeit im Proberaum haben wir gut genutzt.“ Neue Songs nach bewährtem Band-Rezept. Bekannte oder auch weniger bekannte Songs werden nicht einfach gecovered, sondern neu gestaltet.

Die „Rockin' Blues Band“, fünf Musiker aus dem Großraum Mainz, hat sich mittlerweile eine treue Fangemeinde erspielt. „Mit reinem Spaß auf der Bühne, der möglichst gut rüberschwapp“, sagt Gitarrist Müller. „Und auch wer zum fünften Mal die Band sieht, sieht immer wieder Neues“, spielt er auf das Repertoire der Band an, das mittlerweile einige Stunden füllen könnte. „Da heißt es jedes Mal, dass wir auch beliebte Songs hintenanstellen müssen.“

Die klassische Blues-/Rock-Besetzung mit Schlagzeug, zwei Gitarren, Piano und Schlagzeug, ist die eine Seite, fast bei jedem Stück tut sich Überraschendes. „Wir sagen immer: Veredelungsband“, sagt Bassist Daschmann, „der Proberaum ist unser Kreativpool und da mischen wir immer was Spektakuläres für unser Live-Publikum zusammen. Zu erleben am Maifeiertag ab 17 Uhr bei freiem Eintritt im Kostheimer Weingut „Bacchus Speicher“. Die Winzer, Antonie und Andreas Pietsch, sorgen rund um den Blues-/Rock-nachmittag und -abend natürlich für das leibliche Wohl.



Die „Rockin' Blues Band“ hat ihr Repertoire in der Corona-Pause deutlich erweitert. Foto: Erika Möller / VRM Lokal

Im Mai sind vier Projekte im Pavillon am ehemaligen Karstadt zu sehen

MAINZ (red). Unter dem Titel „Viewport: Kunst im Schaufenster“ sind auf Initiative der Kulturbäckerei im Mai vier Künstlerenssembles im Pavillon am ehemaligen Karstadt in der Ludwigstraße zu sehen. Das Zimmertheater Mainz, Gilbert Kuhn & Friends, Forum Furore sowie Schmitt&Schulz zeigen in diesem Zeitraum von vier Wochen ihre Projekte, deren Bandbreite von Theater über Musik und Installation bis hin zur Performance reicht.

Vom 3. bis zum 7. Mai lässt das Zimmertheater Mainz unter dem Titel „Le(e)hrstand – 5 Jahre Zimmertheater Mainz“ seine Zuschauer am Weg und Entwicklungsprozess der Schauspieler nehmen, der voller Höhen und Tiefen, Lehren und Leeren, Widerstand und Glückseligkeit geprägt ist. Von der ersten bis zur letzten Minute. Zu sehen ist das Zimmertheater vom 3. bis zum 6. Mai von 13 bis 15 Uhr sowie von 18 bis 20 Uhr. An ihrem Abschlussstag sind die Schauspieler von 10 bis 20 Uhr präsent.

„Kläng Peng“ lautet das Motto vom 10. bis zum 14. Mai, wenn Gilbert Kuhn & Friends den Pavillon bespielen. Hier treffen musikalische Strukturen und freies Spiel mit Klängen aufeinander. Über eine zunächst ungewöhnliche Herangehensweise an die Instrumente, werden Klänge und Sounds zu einer immer neuen musikalischen Reise verwoben, mit Raum zum künstlerischen Ausdruck der Künstler. Zu folgen-



Das Forum Furore beschäftigt sich in einer Installation mit einem philosophischen Gedanken der isländischen Sängerin Björk. Foto: Forum Furore/VRM Lokal

den Zeiten präsentieren sich die Künstler: 10./13. Mai, jeweils 12 bis 13 Uhr; 11. Mai, 13.30 bis 15 plus Konzert ab 19 Uhr; 12. Mai, 12 bis 13 Uhr und 19 bis 20 Uhr; 14. Mai, 13 bis 14 Uhr. Mit der Arbeit „ai-meisen“ (AT) untersuchen die Mitglieder des Forum Furore vom 17. bis zum 21. Mai durch prozesshaftes Arbeiten mit Flüssigkeiten, Körpersystemen, Bewegung, Video und KI einen Gedanken der Musikerin Björk. Die Isländerin hat gesagt, dass für sie Techno und Natur ein und dasselbe sei und es

sich dabei nur eine Frage von Zukunft und Vergangenheit handle. Die Installation kann vom 17. bis zum 21. Mai von 10 bis 22 Uhr betrachtet werden. Der feine Unterschied zwischen innen und außen, die Fragen nach Exklusion, Isolation, Inklusion, Integration und der hauchdünnen Membran, die das Innen vom Außen trennt – all dies sind Aspekte, mit denen das Mainzer Performer-Duo Schmitt&Schulz bei seiner Werkschau „skin sight“ einmal ordentlich aufraumen wollen. Für Viewport stülpen

Schmitt&Schulz ihren Schaffensprozess von innen nach außen und, entwickelten performative Szenarien. Zu sehen ist das Duo vom 24. bis zum 28. Mai. Jeweils von 13 bis 18 Uhr kann man den Performern beim kreativen Arbeiten auf die Finger schauen, während von 18 bis 20 Uhr das fertige Resultat zu sehen ist. Am 26. Mai haben die Künstler Pause und zeigen an diesem Tag ausschließlich Videos und Installationen.

www.kulturbaeckerei-mainz.de

Klassiker und Neues Gelungener Start

Konzerte am 28. und 29. Mai im Haus der Jugend

RFV Gonsenheim eröffnet Saison mit Osterturnier

MAINZ (red). Zwei völlig unterschiedliche Konzerte gibt es Ende Mai im Haus der Jugend zu erleben. Die Gruppe „The Spirit of Django“ nimmt das Publikum am 27. Mai, 20.30 Uhr, mit auf eine Zeitreise in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts mit dem unverwechselbaren und energiegeladenen „Gypsy Sound“. Zum Repertoire der jungen Mainzer Band gehören Klassiker von Django Reinhardt, aber auch zeitgenössischen Interpreten wie dem Rosenberg-Trio, Biréli Lagrène und Dorado Schmidt. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 2 Euro. Das Ziel von „Battle against the Empire“ ist es, das große Vermächtnis von rage against the machine am Leben zu halten.

Die unglaubliche Energie, die die vier Musiker auf die Bühne bringen, wird mit einer auf die Songs abgestimmten Videoprojektion noch verstärkt. Die Gruppe hat bei über 100 Auftritten einem breiten Publikum in ganz Deutschland gezeigt, dass die Musik von Rage against the Machine aktueller denn je ist. Am 28. Mai, 21 Uhr, ist das Quartett im Haus der Jugend zu Gast. Unterstützt an diesem Abend von der Band Future Sonic, die sich der Musik der Foo Fighters verschrieben hat. Sie bringt bekannte und weniger bekannte Songs zu Gehör. Einlass ist ab 20 Uhr, der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

www.m8-mainz.de

MAINZ (red). Am Osterwochenende starteten die Reiter mit ihren Pferden in die grüne Saison. Der Reitplatz im Gonsheimer Wald war in den beiden Wochen zuvor von den ehrenamtlichen Helfern des RFV, unter Leitung des 1. Vorsitzenden Franz Ferdinand Werum, vorbereitet worden. Da es keine feststehenden Gebäude auf dem Gelände gibt, mussten drei Zelte, die Bewirtschaftungsbude, Wasserleitung und Stromanschluss aufgestellt und gelegt werden. Los ging es am Samstag mit Dressurprüfungen der Klassen A bis M, in denen rund 100 Pferde gemeldet waren. In dem großen mit Blumen geschmückten Viereck zeigten Ross und Reiter, in welchem harmonischem Einklang die Paare zusammenarbeiten konnten.

Bei bestem Wetter und Sonnenschein startete auch der Sonntag. Nach einer kombinierten Dressur- und Springprüfung wurde der gesamte Platz umgerüstet und unter der Leitung von Parcourschefin Juliane Lainer für die kommenden Springwettbewerbe neu mit verschiedenen Hindernissen bestückt. Von den Klassen A bis M* flogen die Reiter über Steilsprünge, Oxer und Kombinationen. Am letzten Tag war unter anderem die Führzügelklasse für die kleinsten Reiter angesetzt. Der wertungsgebende Richter, Klaus Köster, nahm den Talenten die Nervosität und vermittelte ihnen den Spaß an der Sache. Beim M-Springen mit Siegerunde gewann Anna Beelitz vom RV Jäger Kurpfalz auf Cimino die goldene Schleife und einen Geldpreis.

KURZ NOTIERT

Benefizkonzert

MAINZ (red). Das Ensemble Mörth Singers singt am 15. Mai, 19 Uhr, in der Karmeliterkirche Chorwerke aus verschiedenen Epochen, darunter „Wie liegt die Stadt so wüst“ von Rudolf Mauersberger sowie die Uraufführung eines Stückes aus der Feder des Dirigenten Julian Mörth. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der ukrainischen Bevölkerung werden erbeten.

gebiet Großer Sand in Gonsenheim eine Kräuter- und Heilpflanzenwanderung statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Kiosk „Am Sportfeld“. Die Teilnahme kostet 8 Euro, TGM-Mitglieder zahlen 5 Euro. Anmeldung unter 061 31-470074 bei Frauke Braun.

Trauercafé

MAINZ (red). Das nächste Trauercafé Lichtblick findet am 21. Mai von 14.30 bis 16 Uhr statt. Anmeldung per E-Mail an trauercafe@stadtteiltreff-gonsenheim.de sowie telefonisch unter 0162/4136051 (Doris Becker) oder 0157/52773340 (Christoph Briem).

Wanderung

MAINZ (red). Am 24. Mai, findet von 15 bis 17 Uhr im Naturschutz-

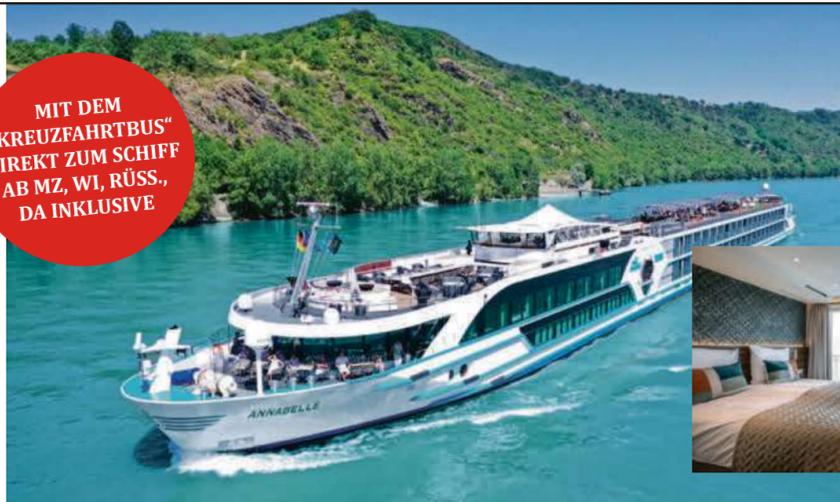
Zauberhaftes Südfrankreich

MIT DEM NEUEN PREMIUM-SCHIFF „MS ANNABELLE“

7- und 10-tägige Flusskreuzfahrten auf Rhône und Saône

Reisetermin:
Reise 1 19.06. – 26.06.2022 (7 Nächte)
Reise 2 16.08. – 26.08.2022 (10 Nächte)

Duftende Lavendelfelder, riesige Weingärten, grüne Hügel, tiefe Schluchten, Wildpferde, Flamingos und dazu zahlreiche kulturelle Höhepunkte mit charmanten Städten wie Lyon und Avignon erwarten Sie bei diesen traumhaften Reisen durch die Provence, Camargue und die Region Burgund. Genießen Sie eine Woche oder 10 Tage französische Lebensart und freuen Sie sich über die vielen unvergesslichen Eindrücke sowie die entspannte Atmosphäre an Bord der neugebauten, luxuriösen „MS Annabelle“. Unser **bequemer Reisebus** bringt Sie direkt nach Lyon, wo Ihre Flusskreuzfahrt auf der Saône und Rhône startet und endet. Selbstverständlich gibt es für Sie ein gut durchdachtes Hygiene- und Sicherheitskonzept an Bord. Dieses wird der jeweilig aktuellen Situation sowie Vorschriften angepasst.



MIT DEM „KREUZFAHRTBUS“ DIREKT ZUM SCHIFF AB MZ, WI, RÜSS., DA INKLUSIVE

Premium-Schiff „MS Annabelle“

Der elegante Neubau „MS Annabelle“ setzt neue Maßstäbe in der Premium-Klasse. Das Flaggschiff bietet Ihnen ein geschmackvolles und hochwertiges Ambiente im luxuriösen Stil. Lassen Sie sich von der aufmerksamen Crew verwöhnen und genießen Sie die Vielzahl an kulinarischen Köstlichkeiten. Zu den Einrichtungen gehören ein großes Sonnendeck mit kleinem Pool, Panorama-Restaurant, Lido-Heckbar, Bibliothek, Sauna, Dampfbad, kl. Fitnessbereich, Lift (zwischen Neptun- und Oriondeck) u.v.m. Alle Kabinen sind sehr komfortabel und luxuriös eingerichtet. Sie verfügen über DU/WC, SAT-TV, Safe, Fön, Minibar, Klimaanlage u.v.m. Die ca. 17m² großen 2-Bett-Kabinen auf Saturn- und Oriondeck haben franz. Balkon, auf dem Neptundeck kleinere, nicht zu öffnende Fenster.

Leistungen:

- Flusskreuzfahrt in der gebuchten Kabine
- 7 oder 10 Übern. auf dem Premium-Schiff „MS Annabelle“
- Vollpension - Verpflegung an Bord
- Deutschsprachige Bord-Reiseleitung
- Alle Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren

Sonderleistung des Reisebüros Wagner:

- Inkl. Busan-/abreise nach Lyon ab/bis Wiesbaden, Mainz, Rüsselsheim, Darmstadt

ab € 1.299,- p.P. in 2-Bett-Kabine



Fotos: © Phoenix Reisen, Bonn

Kat.	Kabine/Deck	Preise p. P. in Euro	Reise 1	Reise 2
B	2-Bett/Neptundeck achtern	1.299,-	1.799,-	
C	2-Bett/Neptundeck	1.399,-	1.899,-	
D	2-Bett/Saturndeck frz. Balkon	1.599,-	2.299,-	
E	2-Bett/Oriondeck frz. Balkon	1.699,-	2.399,-	
G	2-Bett Alleinben. Neptundeck	1.799,-	2.399,-	
H	2-Bett Alleinben. Saturndeck frz. Blk.	2.099,-	2.699,-	

Buchung und Beratung unter: 06144- 334822

Reiseveranstalter: Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Str.13, 53111 Bonn. Änderungen im Programmablauf/Fahrzeiten vorbehalten.

Erst schwofen – dann wandern

Tanz in den Mai am 30. April im Stadtpark und Drei-Türme-Wanderung am 1. Mai in der Gemarkung



Tanz in den Mai mit „Tschau Johnny!“ im Stadtpark.

Foto: TJ / VRM Lokal

NIERSTEIN (red). Der „Tanz in den Mai“ des Verkehrsvereins Nierstein mit „Tschau Johnny!“ findet nach zweijähriger Coronapause am 30. April im Stadtpark statt. Die Niersteiner Coverband „Tschau Johnny!“ rockt ab 20 Uhr den Stadtpark, bis der Mai kommt. Die Band hat während der langen Zwangspause fleißig an ihrem Programm gearbeitet und dieses

um bewährte Rock- und Pop-Klassiker erweitert. Das abwechslungsreiche Repertoire enthält ein breites Spektrum an Genres und Interpreten: Rock, Pop & Blues der 1970er, -80er und -90er Jahre sowie moderne und aktuelle Hits. Neben der Musik ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. An den Ständen der Weingüter Kopp Sternenfels Hof und Friedrichshof sowie

Imbiss Spreuer gibt es selbstverständlich Niersteiner Wein, alkoholfreie Getränke und Speisen. Besucher können das besondere Ambiente des weitläufigen Stadtparks genießen. Einlass ist ab 19 Uhr über den Eingang am Rathaus, Bildstockstraße 10, durch den Bauhof. Der Eintritt ist frei. Am Tag darauf lädt der Verkehrsverein wieder zur Mai-Wanderung durch die idylli-

schen Weinberge rund um Nierstein ein. Der Weg führt vom Niersteiner Park aus auf einer gut markierten Wanderstrecke von insgesamt 14 Kilometern zu den drei Türmen Wartturm, Schlossturm und Trutzturm. Wer will, kann auch die etwa 17 Kilometer lange Strecke über den Brudersberg nehmen. Die Route ist geeignet für Jung und Alt, Groß und Klein, und mit geeignetem Schuhwerk geht es fast mühelos durch eine wunderschöne Kulturlandschaft. Da es kein schlechtes Wetter, sondern nur ungeeignete Kleidung gibt, findet die Wanderung bei jedem Wetter statt. Gestartet wird am 1. Mai zwischen 10 und 14 Uhr im Stadtpark oder auf dem Parkplatz am



Wartturm
Foto: Hans Bürkle



Schlossturm
Foto: hbz_bahr



Trutzturm
Foto: Hans Bürkle

Rewe-Markt. Dort gibt es die Startkarten und Wanderhinweise. An allen drei Türmen sowie an der Rote-Hang-Hütte, der Fockenberghütte, am Marktplatz sowie entlang der Wanderstrecke gibt es Verpflegung sowie Toiletten. Der Verkehrsverein wird wieder von der Stadtverwaltung und von Sponsoren unterstützt. Erwachsene erwerben das Wanderstartpaket für fünf Euro inklusive Weinglas und Wanderkarte. Mit der Startkarte gibt es einen Coupon für das Gewinnspiel. Als Preise locken unter anderem Gutscheine für Weinbergsrundfahrten, Karten für den Niersteiner Kultursommer und für die Weinprobe beim Winzerfest.

Das Musical für die ganze Familie

why not?

TABALUGA
oder die Reise zur Vernunft

Nach einer Geschichte von Gregor Rottschalk und Rolf Zuckowski. Nach einer Idee von Peter Maffay. Gregor Rottschalk und Rolf Zuckowski. Bilder von Helme Heine

09. Mai 2022
MAINZ
Kurfürstliches Schloß

Tickets unter:
Mainz STORE • Markt 17 | Media Markt Mainz • Haifa-Allee |
Bei allen Vorverkaufsstellen von Reservix | www.reservix.de

Gewinnspiele

Schöne Momente zu zweit

Mit etwas Glück sichern Sie sich und Ihrem Herzensmensch wunderschöne gemeinsame Zeit mit unseren Gewinnspielpreisen.

www.meine-VRM.de/gewinnspiele

VRM Service

Beim SVO läuft's richtig gut

Frauenfußball: Ober-Olm tanzt auf zwei Hochzeiten / Topduell am 1. Mai

OBER-OLM (hh). Die Fußball-Frauen des SV Ober-Olm haben einen tollen Lauf. Jetzt sind sie erst einmal auf den Top-Schlager am morgigen Sonntag fokussiert: Die Mädels von Trainer Jochen Berger, die in der Verbandsliga-Aufstiegsrunde „Spitze“ sind, treffen am 1. Mai (Beginn 15.15 Uhr) auf TuS Heltersberg. Der „Vize“ ist ebenfalls noch ungeschlagen. Dem morgigen Topduell fiebern alle entgegen. Mit dem Knallerlos im Frauen-Verbandspokal Südwest – daheim geht's gegen Niederkirchen – wollen sie sich in den Ober-Olmer Reihen erst ab übermorgen Montag beschäftigen.



Beobachtet von ihrer Ober-Olmer Teamkollegin Leonie Thomas und dem Schiedsrichter spielt Vanessa Schröder einen sicheren Pass.

Foto: Heinz Hinkel

im Verein selbst zufrieden registriert und von den Fans freudig aufgenommen. Viele Tore konnten zuletzt bejubelt werden, besonders beim 7:0 gegen Siegelbach II und im 6:0-Pokalkracher am Ostermontag gegen Obersülzen. Nun sind alle heiß auf das Viertelfinale im SWFV-Pokal. Zuerst geht's jedoch noch um wichtige Punkte: Nach dem Schlager morgen gegen Heltersberg steht auch ein Nachholspiel im Plan: Der SC Siegelbach II erwartet am 3. Mai (19.30 Uhr) den SV Ober-Olm. Mit dem Derby gegen die Frauen der SG Ingelheim/Drais soll es am 21. Mai (Anpfiff 17 Uhr) ein erfolgreicher Schlussspiel hinter die Aufstiegsrunde gesetzt werden. Ein Knaller-Los hat kürzlich alle

in den SV-Reihen förmlich elektrisiert. Im Viertelfinale des SWFV-Wettbewerbs treffen die Ober-Olmerinnen auf keinen Geringeren als den Regionalligisten 1. FFC Niederkirchen. Die Pfälzerinnen, früher sogar in der Zweiten Bundesliga unterwegs, lauern aktuell in der Regionalliga-Aufstiegsrunde hinter dem 1. FC Saarbrücken und Bad Neuenahr auf Platz drei. Die Fußballfreunde in der Region freuen sich auf ein echtes Schlagerspiel, das sie an das vorjährige Highlight im DFB-Pokal der Frauen (gegen den Hegauer FV) erinnert. Auch diesmal wird eine richtig tolle Stimmung erwartet. Was den Termin angeht, hat Petra Nöth den 17. Mai in Ober-Olm (Anstoß 19.45 Uhr) vorgeschlagen.

KURZ NOTIERT

Absperren

BUDENHEIM (red). Im Zuge der Bauarbeiten der zweiten Anbindungsbrücke wird voraussichtlich ab 9. Mai die Zufahrt zu dem Wirtschaftsweg von der Mainzer Landstraße gesperrt. Die Zufahrt in Höhe des Gewerbegebietes „In-den-vierzehn-Morgen“ in den Wirtschaftsweg ist jedoch auch weiterhin gewährleistet.

Auftanken

BUDENHEIM (red). Aufgrund eines technischen Defektes war die E-Ladestation auf dem Parkplatz an der Waldsporthalle nicht nutzbar. Wie die Verbandsgemeindeverwaltung mitteilt, wurde das notwendige Ersatzteil mittlerweile geliefert und eingebaut. Ab sofort können dort wieder die E-Fahrzeuge „aufgetankt“ werden.

Betreuung

BINGEN/MAINZ (red). BTV Talk ist ein Online-Angebot der Betreuungsvereine der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen. Eingeladen sind ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Bevollmächtigte, die Fragen rund um das Betreuungsrecht und Vollmacht haben. Nächster Termin ist am 10. Mai von 17 bis 18.30 Uhr. Info unter www.btv-lebenshilfe.de.

50% auf alle Brillengläser*

50% auf ausgewählte Brillen und Sonnenbrillen in Sehstärke*

CARRERA
BYD
HUMPHREY'S eyewear
PUMA eyewear
TOMMY HILFINGER
UNOFFICIAL
Ray-Ban
EMPORIO ARMANI

und viele weitere Marken

40 JAHRE APOLLO IN MAINZ

Wir feiern vom 05.05. – 21.05.2022 mit tollen Angeboten!

*Jubiläumsangebot nur gültig bis 21.05.2022 und nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Ein Angebot der Apollo-Optik Holding GmbH & Co. KG, Wallenrodstr. 3, 91126 Schwabach.

Jetzt online Termin vereinbaren. apollo.de/termin

Apollo in Mainz
Stadthausstraße 1



Rund 900x in Deutschland | apollo.de

Beruf & Karriere

Stellenangebote: allgemein

Die Ortsgemeinde Mommenheim sucht zum nächstmöglichen Termin: Erzieher (m/w/d)

Die Kindertagesstätte Kitzelstein (teilloffene, zwei Häuser), bietet Plätze für bis zu 125 Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren an, davon 70 Ganztagsplätze. Öffnungszeiten Mo. – Fr. von 7.30 – 16.30 Uhr. Teamzeit Di. 16.45 – 18.45 Uhr

Wir bieten:

- die Möglichkeit kreativ, selbstständig und situativ mit den Kindern zu arbeiten
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten, herzlichen und offenen Team
- Vergütung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter <https://www.vg-rhein-selz.de/rathaus-politik/aktuelles/stellenangebote/> Bitte senden Sie uns aussagekräftige Bewerbungsunterlagen in Kopie, keine Originale:

Kita Kitzelstein, Muskatstraße 3, 55278 Mommenheim, oder per Mail: kita-kitzelstein@gmx.de.

Auskünfte erteilt das Leitungsteam: Frau Deiler oder Frau Schiemann, Tel. 06138 – 1309, wir freuen uns über Ihr Interesse.



Mit Fokus, Veränderungsbereitschaft und Technologie arbeiten wir für eine informiertere Gesellschaft - in unserer Region und darüber hinaus. Dafür brauchen wir Menschen, die etwas bewegen wollen. Die nicht nur glänzen wollen, sondern im Team erfolgreich sind. Die Lust haben, den gesellschaftlichen Diskurs auf ein neues Level zu bringen. Wir stehen für Qualität und Leidenschaft. Du teilst diesen Anspruch? Dann bewirb dich jetzt und entwickle mit uns Großes. Wir freuen uns auf Dich!

Payroll Specialist (m/w/d)

🕒 Vollzeit 📍 Mainz-Marienborn 📁 Human Resource Management

- Das sind Deine Aufgaben:**
- » Du führst die laufende Entgeltabrechnung eigenständig für einen definierten Mitarbeiterkreis durch.
 - » Du bist erste:r Ansprechpartner:in für Krankenkassen, Sozialversicherungsträger und Behörden und führst dabei die Korrespondenz und das Meldeverfahren durch.
 - » Du berätst Mitarbeiter:innen und Führungskräfte in allen abrechnungsrelevanten Fragen.
 - » Du pflegst Personalstamm- und Zeitwirtschaftsdaten.
 - » Du erstellst Bescheinigungen und Statistiken.

- Das bringst Du mit:**
- » Du besitzt eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.
 - » Du bringst, idealerweise mehrjährige, Erfahrung in der Entgeltabrechnung / Payroll mit.
 - » Du verfügst über Kenntnisse in SAP/HCM sowie im Steuer-, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht.
 - » Du besitzt ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Diskretion.
 - » Du bringst ein gutes Auftreten, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit sowie eine strukturierte und selbständige Arbeitsweise mit.

- Das bieten wir Dir:**
- » Wir bieten Dir ein dynamisches Arbeitsumfeld und offene Kommunikation. So kannst Du Deine persönlichen Stärken voll einbringen und an neuen Herausforderungen wachsen.
 - » Spannende Projekte und Aufgaben und die Möglichkeit viel Neues kennenzulernen.
 - » Einen frei gestaltbaren Arbeitsplatz mit moderner Hard und Software.
 - » Mobiles Arbeiten, Kantine, flexible Arbeitszeiten, 30 Tage Urlaub, vermögenswirksame Leistungen.
 - » Ein tolles Team mit einer angenehmen und offenen Arbeitsatmosphäre.

Werde Teil eines Teams, das wirklich etwas bewegt.
vrm.de/karriere



Für unsere Hochschulgastronomie suchen wir zum 01.07.2022

Küchenkräfte für die Hauptspülküche (m/w/d) Vollzeit/Teilzeit (30 Std.), unbefristet

Wir suchen Persönlichkeiten mit Berufserfahrung in Gastronomie/Gemeinschaftspflege. Die Arbeiten erfolgen überwiegend im Spülbereich mit erhöhten körperlichen Anforderungen. Bei den Teilzeitstellen beträgt die tägliche Arbeitszeit 6 Std. und ist von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Einrichtung zu erbringen.

Nähere Informationen zu Aufgaben und Anforderungen der Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage. **Interessiert?** Nutzen Sie bitte bevorzugt unsere Online-Bewerbung und bewerben Sie sich bis zum 12.05.2022 unter der Ausschreibungsnummer 023/2022 (Teilzeit) bzw. 024/2022 (Vollzeit).

Über das Studierendenwerk: Als Anstalt des öffentlichen Rechts bieten wir unseren Mitarbeitern alle Vorteile des Tarifs TV-L und zusätzlich eine ganze Reihe von Sozialleistungen und zusätzlichen Angeboten.



Dauerhafter Nebenjob
durch leichte Füllfähigkeit unserer Snack- und Getränkeautomaten in Mainz
Lagermöglichkeit für Ware erforderlich
www.automaten-hofmann.com
☎ (069) 2 99 22 999-58

Wir suchen für eine Bildungseinrichtung in Mainz-Lerchenberg zuverlässige **Reinigungskräfte (m/w/d)**
Mo-Fr ab 17 Uhr.
GfB, Bruttovergütung 11,55 € / Std.
Tel.: 0611 / 361 860 10
EVIM Dienstleistungs GmbH
Antje.Wiegand@evim.de

Lies dich gesund!
www.mein-medizinportal.de



Kein Problem! Werden Sie Zusteller bei uns.

Wir suchen **Wochenblattzusteller (m/w/d)** in MZ-Laubenheim, Weisenau, Marienborn, Bretzenheim, Gonsenheim, Drais, Hartenberg/Münchfeld, Budenheim, Bodenheim, Nackenheim, Gau-Bischofsheim, Zornheim, VG Nieder-Olm

- Anforderungen und Aufgaben:**
- Zustellung von Wochenblättern und Gratisobjekten
 - Mindestalter: 16 Jahre

- Ihre Vorteile:**
- Eigenverantwortliches Arbeiten
 - Quereinsteiger willkommen
 - Anstellung bei einem attraktiven Arbeitgeber in der Region

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei der ZVG:
+49 (0) 6131 / 485506
job@zvz-g Rhein-main.de
www.zvz-g Rhein-main.de



WIR SUCHEN SIE! KOMMEN SIE ALS FAHRER (m/w/d)

AB SOFORT IN UNSER TEAM: Vollzeit, Teilzeit, 450 € Basis (GfB)

- Was Sie mitbringen:**
- Führerschein Klasse B
 - Engagement und Flexibilität
 - Freude am Umgang mit Menschen mit Handicap
 - Personenbeförderungsschein wünschenswert

- Was wir Ihnen bieten:**
- 29 Urlaubstage
 - engagiertes Team
 - abwechslungsreiches Arbeitsumfeld

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Mail: info.mainz@johanniter.de
06131 93 555 10
Infos auf: www.johanniter.de/mainz



Fahrer Klasse B m/w/d für Werkverkehr gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Kommissionierer m/w/d gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Staplerfahrer m/w/d gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Montagehelfer m/w/d für bundesweite Montage gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Qualitätsprüfer m/w/d in Früh- und Spätschicht gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Reinigungskräfte m/w/d in Voll- und Teilzeit gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Rettungsschwimmer m/w/d in Voll- und Teilzeit gesucht. Wilhelm Gesellschaft für Projekte und Logistik mbH * Tel. 06131-58358-0 * mainz@wilhelm-personal.de

Mitarbeiter für Demontagen gesucht. belastbar und mit FS. ☎ 0174 3278889

Stellenangebote: Nebenbeschäftigung

Nebenjob auf 450 € Basis!
Werden Sie Springer für die **Allgemeine Zeitung** und unsere **ktstl. Anzeigenblätter** am Wochenende in: **Stadtgebiet Mainz und Vororte, sowie Budenheim**
Mindestalter: 18 Jahre

Sie möchten lieber ein festes Zustellgebiet übernehmen?

Sind Sie **18 Jahre oder älter**, wohnen in **VG Nierstein-Oppenheim, VG Nieder-Olm, VG Bodenheim und Stadtgebiet Mainz?**

Dann bewerben Sie sich bei uns als Zusteller für die **Allgemeine Zeitung**.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Mehr Infos und Bewerbung unter:

Tel: +49 (0)6131 485506
Werktags 8-16 Uhr
Web: www.zvg-rhein-main.de,
E-Mail: job@zvz-g Rhein-main.de

Stellengesuche: Nebenbeschäftigung

Hecken schneiden, Steinreinigung, Hof- und Terrasse, Gartenarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten. ☎ 0176/25502391

Reiseanzeigen allgemein

Oy im Allgäu, Fewo, Südbalkon, Hallenbad, ab 45 €. ☎ 0721/451279, www.ferienwohnung-oy-haury.de

Schonach Schwarzwald, schöne FeWo, Brötchenservice, bis 4 Personen, Hallenbad, Hund erlaubt. ☎ 069/463114

Unsere Auflage - Ihre Reichweite
WOCHENBLATT
Mehr erreichen!

Sonstige Dienstleistung

Baumfällung und Gartenpflege, Handwerkerarbeiten, Rollrasen und Gartengestaltung. ☎ 0157/35360031

Immobilien & Vermietungen

Immobilienangebote: allgemein

WOHNRECHT - RENTE - TEILVERKAUF
Seit 18 Jahren für Sie ein sicherer und regionaler Partner in Sachen Altersabsicherung mit Verbleib in Ihrer Immobilie. Wir sind persönlich für Sie da.
0611-7322710 - www.umbauterraum.de

Immobilienangebote: Häuser

Unsere Kunden suchen kurzfristig in Mainz und Rheinlössen Ein- und Zweifamilienhäuser im verkehrsgünstigen Wohnlagen, Koppius & Schwartz Immobilien, IVÖ, Tel. 06131/212575

Mietangebote: allgemein

Vermiete an Mitbewohnerin, NR, 25m² Zimmer in 2er WG in 100m² Whg. in Mainz, Am Markt, 2min vom Höfchen für 400 € monatlich (gestiegene Energiekosten) ohne KT. ☎ 0173-3122312

Mietgesuche: allgemein

3,5- 4 ZKB gesucht! Er Arzt, naturverbundenes Ehepaar, ohne Kinder, NR, mit grünen Daunen, familienfreundlich, suchen Wohnung vorzugsweise mit Garten-(Nutzung), Mombach, WI-Schierstein, -Biebrich, Budenheim, Raum MZ/WI + ÖPNV. ☎ gruenesHEIM@posteo.de

Kleines Zimmer gesucht ab 12m², Küche-/Badmitnutzung, von weibl. 52 J., Raum MZ evtl. WI, kein Innenstadtbereich, bis 320 € warm. ☎ 0176-95468866

Motor & Verkehr

Kfz-Markt: allgemein

Car Center Mainz **Kostenlose Autoverwertung**
Ankauf von Gebrauchtwagen, auch mit Mängeln und vielen Kilometer oder Unfallschäden, gegen gute Barzahlung.
Tel. 06131/7321377 • Handy 0176/32770584,
Johannes-Kepler-Str. 15 • 55129 Mainz (gegenüber ALDI)

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Buss, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

GEBRAUCHTWAGEN-ANKAUF
Auch mit vielen Kilometern, Unfallwagen & sonstigen Mängeln, mit & ohne TÜV!
Täglich 24 Stunden erreichbar! Auch sonntags & feiertags
Hassoun Automobile
Dekan-Lalst-Str. 21
55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 06131.40405
0171.4284331

Auto kaputt?
Das gibt eine Anzeige!
Eine Anzeige in der Zeitung.
VRM
Wir bewegen.

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!
JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND
■ PKWS, BUSSE
■ GELÄNDEWAGEN
■ WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN SOFORT BARGELD!
Jederzeit erreichbar Mo. - So.
0171/4991188
06157/8018572
A.G.AUTOMOBILE
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

BAR-Ankauf von PKW & Transportern
Auch Diesel, Defekt & ohne TÜV schnelle & seriöse Abwicklung
M.J. Weinert • 0177-307 0852

BARANKAUF VORORT
von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV
Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So
Tel. **0611-3608877 • 0151-16546717**

Wohnwagen/Caravanning: Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.
Kaufe Wohnwagen/Wohnmobile, auch alt. Bj., Wasserschaden, Mängel.
☎ 07227/9937180 od.0151/18996017

Da guckt der Leser und der Fachmann freut sich!
Ihre Angebote in unseren thematischen Umfeldern – die ideale Ansprache für Ihre Kunden.



Kruschel Familie - der Newsletter

Aktuelle News und wichtige Informationen für Ihr Familienleben - verpassen Sie keine Neuigkeiten aus Familienpolitik, Gesellschaft, Schule und Kita.

Kruschel Familie - immer freitags in Ihrem E-Mail-Postfach.

Anmelden lohnt sich!
Unter allen Neuanmeldungen bis zum 30.04.2022 verlosen wir eine Nintendo Switch.

kruschel.de/newsletter

Ein Angebot der VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz.

Rhein Hessische Kultur pflegen

ALZEY/MAINZ (red). Die Region Rhein Hessen hat eine lebendige Geschichte und Kultur, die sich in einer Vielfalt regionaler Literatur widerspiegelt. Um einen Überblick zu erhalten, welche Bestände es an welcher Stelle gibt, lädt die Arbeitsgruppe Kultur des Regionaltags Rhein Hessen zum persönlichen Austausch ein. „Um die Kultur der Region lebendig zu halten, ist es unerlässlich, dass sich die haupt- und ehrenamtlichen Akteure untereinander austauschen und vernetzen“, betont Heiko Sippel, Landrat des Kreises Alzey-Worms und Vorsitzender der Arbeitsgruppe. „Nur auf diese Weise bleiben auch die historischen rheinhessischen Eigenarten im Bewusstsein der Gegenwart.“

Auch Privatforscher eingeladen

Neben Vertretern von rheinhessischen Bibliotheken und Büchereien, Archiven sowie Heimat- und Geschichtsvereinen sind weitere private Forscher und Sammler mit Beständen regionaler Literatur zum nächsten Treffen der Arbeitsgruppe am 5. Juli, von 14.30 Uhr bis 17 Uhr in die Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz eingeladen. Eine Anmeldung wird per Mail bis zum 9. Mai an die Geschäftsstelle des Regionaltags Rhein Hessen (berk.bernd@mainz-bingen.de) erbeten.

Neben dem Vorsitzenden Heiko Sippel ist für die Arbeitsgruppe Kultur zudem ihr Sprecher Volker Gallé, der frühere Kulturkoordinator der Stadt Worms, federführend aktiv. Unterstützt wird das Projekt von der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Mainz.



Jazz am Mäuseturm

Neues Festival in Bingen / Vorverkauf gestartet



Die bekannte Musikerin Joy Denalane kommt zu Jazz am Mäuseturm. Foto: Bennie Julian Gay

Am Rhein-Nahe-Eck entsteht eine besondere Stimmung.

Archivfoto: Dominik Ketz

BINGEN (red). Jazz am Mäuseturm (JAM) löst Bingen swingt ab. Vom 16. bis 18. Juni bringen über 20 internationale Künstler auf drei Bühnen unvergessliche Konzertmomente in die Kulisse des Rhein-Nahe-Ecks. Joy Denalane, Nils Landgren Funk Unit, Max Mutzke, die SWR Big Band & Chris Potter, Richard Bona, Leslie Clio, Marco Mezquida, Kinga Glyk, Jeff Cascaro und viele mehr versprechen ein großes Festivalerlebnis.

Internationale Größen spielen weltweiten Jazz am Fluss. Nur wenige Meter entfernt spielen große bekannte Künstler im Park am Mäuseturm Vielfalt von Soul bis Big Band Sounds. Rundherum gilt es Newcomer auf der kosten-

freien Young Jazz Stage zu entdecken, mit den Kleinsten beim Familienkonzert zu feiern oder bei den After-Sessions bis tief in die Nacht zu jammen. Ab sofort können Tages- und Festivaltickets erworben werden. Oberbürgermeister Thomas Feser freut sich über das neue Konzept und die renommierten und aufstrebenden Künstler, die für das Festival gewonnen werden konnten. „Endlich erklingen wieder Jazztöne am Mäuseturm“. Sein Tipp für alle Gäste: „Entdecken Sie in jedem Fall die jungen Stimmen des Jazz in der Binger Innenstadt und erkunden Sie die wunderschöne Weinregion bei den abwechslungsreichen Tagesprogrammen“.

„Es ist großartig, dass wir viele junge, hochtalentierte Frauen wie Joy Denalane, Nesrine, Kinga Glyk, Alma Naidu, Julia Hornung oder Leslie Clio und damit noch mehr Vielfalt auf unsere Bühnen bringen konnten“ ergänzt Festivalleiterin Patricia Neher. „Mit nationalen und internationalen Künstlern repräsentieren wir eine große Bandbreite des Jazz und bringen ihn beim JAM Festival mit frischen, offenen Spielarten zusammen. Für jeden Geschmack wird das Richtige dabei sein“, ist sie sicher.

INFO&KARTEN

Das Programm und der Vorverkauf sind zu finden unter www.jam-festival.com.

„Die Chaote“ treffen sich

KLEIN-WINTERHEIM (red). Der Verein „LSG - Die Chaote“ lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen am 10. Mai, 19.30 Uhr, im Vereinsheim in der Hauptstraße 6 neben den Berichten des Vorstandes auch Vorstandswahlen sowie das 20-jährige Jubiläum der Chaote-Cheerleader in diesem Jahr. Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 3. Mai in schriftlicher Form beim Vorstand einzureichen.

Trinkwasser in Ordnung

BUDENHEIM (red). Die Gemeindefürsorge Budenheim sind der örtliche Wasserversorger in der Gemeinde Budenheim. Zur Sicherstellung der Trinkwasserqualität werden regelmäßige Untersuchungen nach den Vorgaben der Trinkwasserverordnung durch ein unabhängiges Institut durchgeführt. Zu diesen Untersuchungen gehört auch eine jährliche umfassende Analyse. Die Ergebnisse für das Jahr 2022 liegen nunmehr vor und sind online abrufbar. Die vorliegenden Untersuchungsergebnisse zeigen, dass viele Stoffe, so auch Nitrit, unterhalb der Bestimmungsgrenze liegen. Der Nitratwert liegt aktuell bei 15,1 mg/Liter bei einem Grenzwert von 50 mg/Liter. Die Wasserhärte nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz ist weiterhin dem Härtebereich „hart“ zuzuordnen. Umgerechnet entspricht dies 19,2 Grad deutscher Härte.

INFO

www.gemeindefuersorge-budenheim.de/wasserqualitaet

ANZEIGE

Medizin

ANZEIGE

Fulminan – für sichtbar schöne und strahlende Haut



Der Wunsch einer jeden Frau: schöne Haut! Doch mit dem Alter erschläft die Haut an den typischen Problemzonen wie Gesicht, Dekolleté, Arme und Oberschenkel. Der Grund: Die körpereigenen Kollagenspeicher leeren sich. Doch Sie können etwas tun! Der beliebte Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke) gibt reifer Haut, was sie braucht: Er führt dem Körper bioaktive Kollagen-Peptide zu, die Kollagenspeicher werden wieder aufgefüllt!

Zusätzlich enthält Fulminan ausgewählte Vitamine und Mineralstoffe, die ein strahlendes Hautbild unterstützen können: Vitamin C fördert eine normale Kollagenbildung für eine normale Funktion der Haut. Kupfer, Zink und Biotin tragen u.a. zu einem normalen Bindegewebe bzw. zum Erhalt normaler Haut bei. Vitamin E schützt die Zellen vor oxidativem Stress.

Machen auch Sie den Kollagen-Drink zu Ihrem täglichen Beauty-Ritual und fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Fulminan!

... mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen

Für Ihre Apotheke:
Fulminan
(PZN 13306108)



www.fulminan.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Nervenschmerzen mit Begleiterscheinungen wie ...

Brennen, Kribbeln, Taubheitsgefühle?

Oft stecken die Nerven dahinter!

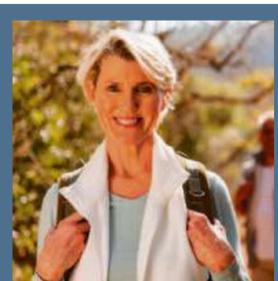
Brennende Schmerzen in Beinen oder Füßen rauben Ihnen schon lange den Schlaf? Die ständigen Taubheitsgefühle in den Gliedmaßen belasten Sie zunehmend? Oft sind daran die Nerven schuld. Die gute Nachricht für Betroffene: Restaxil (Apotheke, rezeptfrei) kann bei nervenbedingten Schmerzen wirksame Hilfe leisten.

Zahlreiche Deutsche leiden unter brennenden Schmerzen in Beinen oder Füßen, die häufig durch ein Kribbeln oder Taubheitsgefühle begleitet werden. Was viele nicht wissen: Oft stecken die Nerven dahinter. Durch Stoffwechselstörungen wie z. B. Diabetes können diese gereizt oder geschädigt werden. Die Folge: Nervenschmerzen.

Nervenschmerzen richtig behandeln

Bisher greifen Betroffene meist zu klassischen Schmerzmitteln, sogenannten NSAR, wie z. B. Ibuprofen oder Diclofenac. Doch davon raten Mediziner in der aktuellen Leitlinie

für Diagnostik und Therapie in der Neurologie ausdrücklich ab! Schließlich zeigen diese Präparate bei Nervenschmerzen oft keine Wirkung. Gleich-



„Einfach super! Ich konnte endlich durchschlafen, ohne mit Schmerzen in den Füßen mindestens zweimal aufzuwachen.“ (Renate J.)

zeitig können sie aber auf Dauer schwere Nebenwirkungen verursachen. Anders Restaxil: Die speziellen Schmerztabletten bekämpfen die Nervenschmerzen – ohne den Körper zu belasten.

5-fach-Wirkkomplex gegen Nervenschmerzen

Das Besondere an Restaxil: der 5-fach-Wirkkomplex speziell bei Nervenschmerzen. Jeder einzelne darin enthaltene Wirkstoff kann bei nervenbedingten Schmerzen wertvolle Hilfe leisten. Der Arzneistoff **Iris versicolor** kommt z. B. laut Arzneimittelbild unter anderem bei Ischialgien und ziehenden, brennenden Schmerzen im Hüftnerve bis in die Füße zum Einsatz. **Gelsemium sempervirens** setzt im zentralen Nervensystem an und hat sich bei Schmerzen am ganzen Körper bewährt.



Genial: Die speziellen Schmerztabletten haben auch bei einer dauerhaften Einnahme keine bekannten Nebenwirkungen. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind ebenfalls nicht bekannt.

Nicht umsonst ist Restaxil das meistverkaufte Arzneimittel bei Nervenschmerzen! Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den rezeptfreien Schmerztabletten Restaxil!

- ✓ **Speziell bei Nervenschmerzen**
- ✓ **Natürlich wirksam**
- ✓ **Keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen**

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

www.restaxil.de

*Rezeptfreie Arzneimittel bei Nervenschmerzen, Absatz nach Packungen; Quelle: Insight Health, MAT 09/21 • 1Schlereth T. et al., Diagnose und nicht interventionelle Therapie neuropathischer Schmerzen, S2k-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am 01.12.2020) • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RESTAXIL Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthermia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

Hobbys & Interessen

Kennenlernen & Verlieben

An- und Verkäufe allgemein

Tel.: 02401 - 80 485 50 **Melan Trödelmärkte** www.melan.de
So. 01.05. Wiesbaden Appellallee 69
So. 01.05. Groß-Gerau Helvetia Parc Helvetiastr. 5
So. 01.05. Wiesbaden Adler - Antikmarkt Appellallee 27
JEDEN SAMSTAG WIESBADEN PENNY APPELLALLEE 27 - 16-21 UHR

Berufssoldat a.D. Militärhistoriker, sucht zu Liebhaberpreisen: Orden, Abzeichen, Fotos, Dokumente, Uniformteile, Bücher etc. von Militär u. Organisationen 1813-1945 für Militärhistorische Sammlung. Amtl. Sammlergenehmigung vorhanden. ☎ 0151-10680869

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107 bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0 **5% Online-Rabatt sichern** www.dachbleche24.de

Info / Bares für Rares
 Kaufe alle Art von Pelze, Zinn, Besteck, Uhren, Porzellan, Modeschmuck, Silber- und Goldschmuck, Militaria. Zahle bar vor Ort. **Tel. (06181) 4355395**

Orden/Urkunden/Uniformen/Fotos, sowie alles v. deutschem Militär, von 1800 - 1945, sucht Beamter - nicht gewerblich, für priv. Sammlung, zu Liebhaberpreisen. ☎ 06139/9629558 o. 0178-6433546

Sammler kauft freie Waffen (kurz o. lang), Militaria aller Art! Alles anbieten! Zahle Bestpreis! ☎ 0151/47593225

Suche ein altes Cello und eine Geige, auch rep.bedürftig. ☎ 01577/6090806

Suche: ältere Armbanduhr, z.B. Rolex (gerne als Pärchen), Glashütte, Omega, Cartier, auch defekt, auch Taschenuhren. ☎ 01577/6090806, Herr Wagner

Timo sucht Pelze aller Art, Zinn, Silber, Korallen, Teppiche, Möbel, Flohmarktsachen, Modeschmuck, Münzen, def. Uhren, Militär. Zahle bar und fair. 06181-3029629

Verkaufe Gartenmöbelgarnitur Tisch/ 2 Bänke/ 2 Stühle, Massivholz. VS. ☎ 0178/1602877

Achtung Holzheizer! Wir verkaufen ganzjährig Buchen- u. Eichen-Brennholz. Stammholz (3-6 m lang, 32 cm.) oder Nadelholz, Laub-Mischholz. 1 m-Scheitholz, gespalten und gebündelt (10 m, frisch / trocken). Lieferung frei Hof. Preise auf Anfrage. ☎ 06849-901213, www.forstbetrieb-sartoris.de

Ergometer und Crosstrainer (Christopeit Sport) zu verkaufen, zusammen 110€ VHB. ☎ 06721/7036277

Tiermarkt

Tier der Woche


Rex
 Deutscher Schäferhund, Rüde, geb. 17.06.2014

Rex wird nur an Rasse-/Erfahrene Menschen vermittelt. Aufgrund seiner Rasse und seiner Vergangenheit ist er in manchen Situationen, vor allem Fremden gegenüber, sehr skeptisch und neigt zu Schuttrieb. Kinder und andere Tiere sollten nicht in seinem neuen Zuhause leben, gegen eine nette Hündin hat unser Rex vermutlich nichts einzuwenden da er aus einem Haushalt mit Hündin kommt. Bisher hat unser gestandener Bursche viel draussen gelebt, weshalb wir ihn nur in ein Zuhause mit Garten oder Grundstück vermitteln. Hat man sein Vertrauen erlangt ist er ein folgsamer und verspielter Hund, der auch gerne spazieren geht, an der Leine neigt er aber zum Pöbeln gegenüber anderen Hunden.

Tierheim Mainz · Tel. 687066 www.tierheim-mainz.de
 Büro: Mo.-Fr. 10-12 u. 15-17 Uhr
 Geöffnet: Mo., Mi., Sa. 14.30-17 Uhr

Süße Katze, 1½ J., rot-weiß-gefleckt, kastriert, geimpft, gechipt, mit Handicap nur ein Auge, sucht liebevolles Zuhause, Wohnungshaltung. ☎ 06727229533

Lieber OEB-Mix Rüde, 2 J., sehr aktiv an erfahrene Menschen in liebevol. Hände, kastriert, geimpft, gechipt. ☎ 06721 229533

Wunderschöne Waldkatzen, s/w/blau, 3 J., geimpft, gechipt, kastriert, su. neues liebevolles Zuhause, Wohnungsh. ☎ 06727229533

Verschiedenes

Für Freunde des Mittelalters. „Karfunkel“ Zeitschrift für erlebbare Geschichte, 59 Hefte zw. 1994-2005, VHB. ☎ 06721/42541

Geburtstag, orig. Zeitung von jedem Tag, Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1900-2022.HISTORIA Tel. 0761-79027900 www.historia.net

Haushaltsauflösung 30.04/01.05, Sa. 9-16 Uhr/So 9-14 Uhr, Wormser Str. 46, Guntersblum.

Suche Damenbekleidung gerne auch Schuhe. ☎ 0178-7445865

Er, Ende 50, sportlich, gepflegt, finanziell großzügig sucht Frau für zärtliche Stunden. ☎/SMS 0175/4509153

Er, 58, geimpft, bodenst., deutsch, sucht eine Dame auf diesem Weg. Symptomie ist mir wichtig. ☎ 0163-8479240

GLOBAL WIRKEN

 Von den Regenwäldern Südamerikas über den Nordost-Atlantik bis zum östlichen Himalaja - die Global 200 Regionen bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie als „Global Protector“, diese zu erhalten!
WWF Deutschland
 claudia.bierhoff@wwf.de
 Tel. 030 311 777-578

Er sucht Sie

ICH SPÜRE DAS ALTER SCHON. ÜBERALL TUT ETWAS EIN WENIG WEH! Aber besser, als fühle ich mich wie neugeboren - keine Haare, keine Zähne und ich bräuchte eine Schnabelflasche 82 Jahre / 186 cm groß, **INGENIEUR HANS - G E O R G**, und vom Alter her natürlich immer gefühlt viel, viel jünger als andere in meinem Alter. Als Pensionär verfolge ich meine Interessen wie z.B. Bhandwerken, alles, was im Haus und Garten so anfällt, versuche ich selber instand zu halten, und ich mag Musik von Elvis Presley. Ansonsten reise ich gern, weniger über längere Zeit hinweg, eher bevorzugt ich Kurzreisen, dafür umso häufiger, event. zusammen Frühling unter blühenden Apfelbäumen? Lebe in best. finanziellen Verhältnissen, fahre gerne Auto, bin Gentleman u. Lausbub geblieben u. ein stiller Genießer. Lassen Sie uns den Weg des Glücks zusammen mit Liebe zu Ende gehen, auch in getrennten Wohnungen, erst mal in Ruhe kennenlernen. Diese kleine **pv Annonce** schenkt uns vielleicht mehr, **handy 01520 - 7866545**. Ich würde mich freuen.

Er, 48 J., schlank sucht Sie ab 40 J. für ehrlche Beziehung, gepflegt und harmonisch. ☎ 0179/5093104

Sie sucht ihn

Möchte das Alleinsein beenden und wünsche mir noch einmal eine liebevolle harmonische Partnerschaft für den Rest des Lebens. Bin 69 J., 1,66 gr., ehrlich, zuverlässig und bodenständig. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften, Raum Bingen/Bacharach. ☎ Z H1/39826743

Gemeinsam für Menschen mit MS

MS
 Multiple Sklerose
dmsg Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.
 Spendenkonto
 Mainzer Volksbank eG
 DE25 5519 0000 0296 0000 11

EINEN STRAUSS MAIGLÖCKCHEN + MEIN HERZ LEGE ICH DIR ZU FÜSSEN! **DIREKTOR A. D. W I L H E L M**, 73 J und schon lange verwitwet, jetzt Privatier. Ich suche eine fröhliche, natürliche Dame, die mit mir zusammen nur noch Schönes erleben möchte, aber keine Hausfrau, denn versorgen kann ich mich auch selbst. Deshalb suche ich wieder eine Partnerin in meinem Alter, die noch mal Lust hat, was zu unternehmen und gemeinsam wieder Spaß zu haben. Ich gehe gerne „chic“ aus und freue mich, wieder Reisen zu planen ... mal abenteuerlich und mal in Luxusuiten - gerne mit dir? Kurz: Ich bin ein Mann, mit dem man lachen, lieben u. träumen kann für immer. Wichtig sind Vertrauen, Ehrlichkeit und gegenseitiges Verständnis. Wenn Du einen ehrlichen Partner über **pv** suchst und Interesse hast, dann wende ich mich freuen, von dir zu hören, **Tel. 0170 - 6113731**

DASS DIE LIEBE NIE VERGEHT ... DASS ES IMMER WIEDER WUNDER GIBT ... DASS DU ANRUFSST ... **H I L D E**, 74 J / 1.64, Spanierin, aber in Deutschland geboren, daher habe ich auch noch eine Ferienwohnung in Spanien und würde es Dir bei Interesse gerne dort gemütlich machen. Ich bin sehr kreativ, gestalte und schmücke gerne, wenn dein Zuhause also etwas Abwechslung braucht, dekoriere ich bei Dir und wir fühlen uns bei einem Essen wohl. Ich wünsche mir, Liebe zu geben und zu finden, für ein herrliches Leben zu zweit und mit viel Verständnis für Dich. Wenn Sie gerne lachen, dürfen Sie gerne älter sein. Über einen **pv Anruf** würde ich mich sehr freuen, **handy 0151 - 56196728**. Bis dahin alles Liebe. Deine Hilde

MEIN GRÖSSTER WUNSCH IST, DEIN GRÖSSTER WUNSCH ZU SEIN! Ich bin 65 Jahre, **DOKTOR S O N J A** und bin 1,66 groß. Ich habe einen sicheren Job als Informatikerin, mit viel Zeit für uns und lebe in guten finanziellen Verhältnissen mit schön. Zuhause, Auto und Lust auf „Dich“. Ich bin kompromissbereit, passe mich meistens an, sehe „super“ aus mit toller, schlanker, sexy Figur, bin charmant und zu allen spontanen Ideen mit dir bereit. Ich möchte dir viel geben. **ZUSAMMEN LACHEN UND WEINEN ... ZUSAMMEN TRÄUMEN UND KÜSSEN ... ZUSAMMEN KUSCHELN UND FERNSEHEN**. Wie wäre es, wenn wir durch den Frühlingwald spazieren und uns kennenlernen? Deshalb wünsche ich mir so sehr den richtigen Anruf, auf meine erste Anzeige hat sich nämlich niemand gemeldet, **pv handy ☎ 0172-3712035 ☎ od. E-Mail an Sonja@wz-mail.de**. Bis gleich!

Einsame Gertrud, 68 J., eine schöne, liebevolle Witwe, schlanke, weibl. Figur, gepflegt und jung geblieben. Ich habe Sinn für alles Schöne im Leben, mag Reisen, Musik, koche leidenschaftlich gern und gut, liebe ein gemütliches Zuhause, wäre gerne umzugsbereit. Gibt es einen guten Mann bis ca. 80 J., der es mit mir versuchen möchte? **pv Tel. 0151 - 20593017**

„MACH MIT“ - EIN PYJAMA-SONNTAG MIT KUSCHELN UND FLAMBIERTEN KÜSSEN! **H E L E N E**, 61 J / 1.67, ich bin eine liebevolle, alleinlebende Rentnerin, natürlich, zärtlich und bereit, zu Dir zu stehen. Gemeinsam schöne, spontane Sachen unternehmen, aber auch in ersten Stunden zusammenstehen. Ich stehe mit meinen beiden langen Beinen im Leben, bin zärtlich, fantasievoll, erotisch, intelligent + lache gerne. Ich wünsche mir über **pv** einen ganz normalen Mann, ohne Staralüren oder Machogehabe, ich möchte Vertrauen und Verbundenheit mit Dir teilen und viel lachen. Du brauchst nur ein paar Gänseblümchen mitbringen... Wenn Du wirklich frei bist und es ernst meinst, rufe bitte gleich an: **Tel. 0172-3707138**, auch am **WE** od. **E-Mail** an: **Helene@inserat-wz.de**. Auf unser erstes Kennenlernwochenende freue ich mich schon jetzt.

Hmm ... Was schreibt man so, bin ganz aufgeregt... OKAY mein Name ist KARIN ich zähle 70 Jahre u. bin mit 155 cm nicht die Größte, bin verwitwet und mag die Welt - Sonne - Strand und kleine Reisen. Habe schön. Haus hier in der Umgebung, Auto, das zu Dir findet. Ich bin witzig, ein offener Typ u. wesentlich jünger aussehend, schöne schlanke Figur, mache Gymnastik, tanze gerne, liebe Gesellschaftsspiele und singe in einem Chor. Bin charmant und eine lustige Frau mit Flair u. Esprit, natürlich, zärtl., mit „Kopf“ u. Sensibilität. Bin im Herzen und auch physisch jung geblieben, bin zuverlässig, vielseitig interessiert, empathisch und flexibel. Ich wünsche mir über **pv** einen Mann, der zärtlich und Harmonie schätzt und über meine Witze lacht, doch auch in trüben Stunden bin ich bei Dir. Ich möchte dich nicht einengen, sondern glücklich machen. Bitte rufe jetzt gleich an: **Handy 01522 - 6954734**. Wir könnten den Osterbrunch nachholen und glücklich sein.

Ich, weiblich, 1942 geb., also 79 Jahre jung, seit 2018 verwitwet, schlanke Figur und mein Name ist U S C H I. Ich wohne hier in der Region und bin schon viel zu lange alleine und das möchte ich jetzt ändern. Meine Wünsche ... Ein Partner? Ein Freund? Getrennt oder zusammen wohnen? Soll er groß, klein oder mittel sein, dick oder dünn? Ein Akademiker? Ein Handwerker? Wer kann das auf diese Weise entscheiden? Kann man sich das überhaupt aussuchen? Ich bin überzeugt, dass das nicht so einfach geht. Für mich ist das Zwischenmenschliche wichtig, dass wir einfach harmonieren, und dazu möchte ich gerne meinen Anteil geben. Ich kann sehr gut kochen, backen und Klavier spielen. Mit einem Mann alles teilen zu können ist eine Vorstellung, von der ich glaube, sie bleibt für immer ein Traum. Bitte lass meinen Traum nicht platzen und wähle **pv handy ☎ 0151 - 59897641 ☎ Dankeschön**

Liebe Witwe Gerda, 71 J., mit jugendf. Figur, saubere Hausfrau, anschiegmsam, sparsam, habe viel Freude am Kochen (aber alleine Essen macht mir keinen Spaß). Suche einsamen Mann, den ich wieder glücklich machen kann. Auch ein wenig gemeins. Wohnen stünde nichts im Wege, rufen Sie ü. **pv an. Tel. 0176-45891454**

Margitta, 64 J., bin eine einsame Witwe, die wunderbar haushalten u. kochen kann. Habe eine schöne frau. Figur, fahre gerne Auto, mag die häusl. Gemütlichkeit u. gemeins. Fernsehabende. Das Alleinsein ist für mich unerträglich u. ich hoffe sehr, ein auch so einsamer Witwer rufft ü. **pv an. Tel. 0176-56848299**

Miteinander
Netter Swinger sucht tolerante Swingerin ab 50 Jahre für gemeinsame erotische Treffs. ☎ 0176/83217250

ANZEIGE

Gesundheit

ANZEIGE

Eingeschlafene Füße? Häufig kein Gefühl in den Beinen?

 Unsere Nerven sind in erster Linie für die Signal- und Reizübertragung zuständig. Damit diese reibungslos abläuft, ist eine ausreichende Versorgung mit speziellen Mikro-Nährstoffen notwendig. Doch gerade Diabetiker scheiden häufig vermehrt Vitamin B1 aus, was zu verschiedenen Beschwerden des Nervensystems führen kann. Deshalb haben Wissenschaftler einen speziellen Mikro-Nährstoffkomplex entwickelt: Restaxil Komplex 26. Darin sind neben Vitamin B1 auch 25 weitere wichtige Vitamine und Mineralstoffe enthalten. Kupfer und Vitamin B12 fördern z.B. eine normale Funktion des Nervensystems. Calcium unterstützt zusätzlich eine normale Reizübertragung zwischen den Nervenzellen. Unser Tipp: 1-mal täglich ein Glas Restaxil Komplex 26 (Apotheke).
 Für Ihre Apotheke:
Restaxil Komplex 26
 (PZN 11024363)

www.restaxil.de
 (Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Das Nr. 1* Cannabis CBD Gel
Der Trend aus der Apotheke

Das CBD Gel enthält Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln
 Eine CBD-Innovation aus der Apotheke begeistert derzeit Millionen Deutsche. Denn: Experten ist es gelungen, ~ 600 mg reines CBD (Cannabidiol) aus der Cannabispflanze sativa L. zu isolieren und in dem frei verkäuflichen Rubaxx Cannabis CBD Gel als Kosmetikum (Apotheke) aufzubereiten. Das Nr. 1* CBD Gel aus der Apotheke wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln angereichert.
 Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.
Reines CBD, aufwendig isoliert
 Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig in Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~ 600 mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln. Weiterer Pluspunkt: Die leichte Formel des Gels zieht schnell ein.
Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt
 Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde speziell für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.
Qualität aus Deutschland
 Rubaxx Cannabis CBD Gel wird nach höchsten Qualitätsstandards in Deutschland hergestellt. Verwendet wird reines CBD, das aus der Cannabissorte sativa L. isoliert und im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet wird.
MADE IN GERMANY
 *CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 11/2021 • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 600 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RubaXX Cannabis CBD Gel

RubaXX Cannabis CBD Gel
 120 ml Gel
 ✓ Einzigartig – mit ~ 600 mg CBD
 ✓ Geprüfte Qualität aus Deutschland
 ✓ Frei verkäuflich in der Apotheke
 Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
 (PZN 16330053)

www.rubaxx-cannabis.de

NULLFÜNFER

**MAINZ BLEIBT.
MAINZ.**

MAINZ BLEIBT. MAINZ.
Fanclub

FSV MAINZ 05

EINE LEISTUNG, DIE NICHT VERBLASSEN SOLLTE

Bereits vier Spieltage vor Schluss stand fest: Die 05ER können für ihre 17. Saison in der Bundesliga planen

„EIN ENTSCHEIDENDER SCHRITT“

Till Pleuger, Manager und Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes (Finanzen) beim TSV SCHOTT Mainz, im Interview

TAUER: „ES IST MEIN VEREIN UND WAR ES AUCH SCHON VORHER“

Eigengewächs und gebürtiger Mainzer: Der 21-Jährige über seine Entwicklung und Verbundenheit zum FSV

KLAUSUREN AM KÜCHENTISCH

U23-Torhüter Patrick Manthe ist seit kurzem auch Teil der Geschäftsstelle und zeigt: Studium und Fußball lassen sich verbinden





So gut kann
Bier schmecken.

Bitte ein Bit



EINE LEISTUNG, DIE NICHT VERBLASSEN SOLLTE



Die Saison 2021/2022 neigt sich ihrem Ende entgegen. Mit dem Punktgewinn im Heimspiel gegen den VfB Stuttgart stand bereits am 30. Spieltag auch rechnerisch fest, dass der FSV in der kommenden Spielzeit zum 14. Mal in Folge erstklassig spielen wird! Das mag nach einer insgesamt soliden wie sorgenfreien Saison, in der die Mainzer nie in ernsthafte Abstiegsgefahr geraten waren, zunächst nicht überraschend daherkommen, mit Blick auf die jüngere Vergangenheit ist der frühe Klassenerhalt für die 05ER aber alles andere als selbstverständlich. Ein Etappenziel für den FSV, über das auch die zuletzt gezeigten wechselhaften Auftritte der Svensson-Elf nicht hinwegtäuschen sollten. „Dass wir vier Spieltage vor Schluss schon durch sind, ist ein Geschenk und eine große Leistung. Das sollten wir wertschätzen“, unterstrich FSV-Routinier Stefan Bell nach dem Duell gegen die Schwaben.

Die fünftsicherste Defensive der Liga, die zweitmeisten Zu-Null-Spiele und nur zwei Niederlagen in 15 Heimspielen, dazu teils berauschende Auftritte vor den eigenen Fans in der MEWA ARENA – bereits vier Spieltage vor Saisonende konnten die Verantwortlichen des FSV auf eine erfolgreiche Spielzeit zurückblicken und sich auf das kommende Bundesliga-Jahr einstellen. „Selbst wenn wir jetzt die letzten Spiele verlieren sollten, was hoffentlich nicht passiert, sind wir seit dem 30. Spieltag sicher, dass wir ein weiteres Jahr Bundesliga planen können. Das ist für Mainz 05 noch immer etwas Besonderes“, betont auch 05-Sportvorstand Christian Heidel, der bei seiner Rückkehr nach Mainz im Dezember 2020 einen Klub im Tabellenkeller vorfand, dem damals nicht viele noch den Klassenerhalt zugetraut hätten.

„Wenn ich sehe, wo der Verein vor anderthalb Jahren war, und wo der Klub heute steht, muss ich sagen, wir sind auf einem super Weg. Und wirtschaftlich spielen wir dabei eigentlich in einer ganz anderen Liga als die vielen großen Klubs, von denen einige aktuell in der zweiten Liga sind“, unterstrich Heidel die komfortable Situation, in der sich die 05ER aktuell befinden, auch wenn in den Duellen der vergangenen Wochen mitunter noch mehr zu holen gewesen wäre. „Wir haben zuletzt ein paar Spiele nicht gewonnen, da verblasst vielleicht etwas die Leistung, die Mannschaft und



Trainer in der laufenden Spielzeit abgeliefert haben“, erinnert der Mainzer Sportvorstand.

Viel vorgenommen hatten sich die Mainzer nach dem 4:0-Heimerfolg über Arminia Bielefeld und der darauffolgenden Länderspielpause, die für den FSV nicht nur eine gute Nachricht bereithielt. Zunächst hatte Mittelfeldspieler Anton Stach als fünfter Spieler der Vereinsgeschichte für die deutsche A-Nationalmannschaft debütiert, wenig später gaben die 05ER zudem die Kooperation mit dem TSV Schott Mainz im Bereich Mädchen- und Frauenfußball bekannt – sehr zur Freude des Cheftrainers.

„Ich finde es super und, dass es dazu passt, wie wir sind und sein möchten. Es ist ein ganz natürlicher Schritt und ich bin froh, dass es jetzt geklappt hat“, äußerte sich Bo Svensson im Rahmen der Pressekonferenz vor der Partie bei Borussia Mönchengladbach, die den Auftakt in eine ungewöhnliche Woche darstellte. Binnen sechs Tagen standen drei Auswärtsspiele in Folge an, in denen die 05ER ihrer überschaubaren Bilanz in der Fremde den Kampf ansagen wollten. „Auswärts haben wir noch einiges zu beweisen“, hatte Svensson angekündigt und sah im BORUSSIA-PARK nach einem harmlosen ersten Spielabschnitt, dass seine Elf dem Sieg in der zweiten Halbzeit deutlich näher war als die Fohlen. Ein glänzend aufgelegter Yann Sommer sorgte dafür, dass am Ende „nur“ ein Punkt herausprang und auch im drei Tage später stattfindenden Nachholspiel beim FC Augsburg und schließlich beim 1. FC Köln wurde nichts aus dem dritten Mainzer Auswärtssieg der Saison.

„Wir hatten schon das Gefühl, dass mehr drin war in dieser Saison, besonders zuletzt nach den Spielen der Englischen Woche, die vielleicht etwas enttäuschend waren von den Ergebnissen her“, bemerkte Cheftrainer Bo Svensson, „aber gleichzeitig sieht man, beim Blick über die ganze Saison hinweg, dass wir nie irgendwas mit dem Abstieg zu tun hatten“, so der Däne. Und tatsächlich: Die bis dato schlechteste Platzierung von Svenssons Team war Platz elf am achten Spieltag nach einer Niederlage in Dortmund.

Dass die 05ER über die komplette Saison hinweg nie etwas mit dem Abstiegskampf im Tabellenkeller zu tun hatten, ist letztlich vor allem den starken Auftritten in der MEWA ARENA zu verdanken. Umso ernüchternder hingegen liest sich die Mainzer Bilanz in der Fremde, die sich auch mit der jüngsten 0:5-Auswärtspleite in Wolfsburg nicht verbesserte. „Der Verein und die Fans,



Grund zum Jubeln gab es in dieser Saison vor allem in der heimischen MEWA ARENA

die uns hier im Stadion bis zum Schluss angefeuert haben, verdienen so ein Resultat nicht“, räumte ein enttäuschter Silvan Widmer nach Spielende ein. Nun werde es darum gehen, eine Reaktion zu zeigen und zum Saisonende hin noch einmal zu zeigen, welche Entwicklung die Mannschaft seit dem Amtsantritt von Cheftrainer Svensson genommen hat.

„Nach so einem Spiel ist natürlich klar, dass man vieles ansprechen und die Partie analysieren muss“, machte auch Martin Schmidt nach der höchsten Mainzer Saisonniederlage deutlich. „Wie arbeiten wir das auf? Das funktioniert am besten, wenn wir im nächsten Spiel wieder ein ganz anderes Gesicht zeigen – ich bin überzeugt, dass die Mannschaft das in Zusammenarbeit mit dem Trainerteam hinbekommen wird“, erklärte der Mainzer Sportdirektor. In den letzten Saisonspielen treffen die Rheinhessen nun noch auswärts auf Hertha BSC sowie zuhause auf Bayern München und Eintracht Frankfurt, gegen die das Svensson-Team wieder mit Mainz 05-Fußball begeistern möchte. Am bereits gesicherten Klassenverbleib der 05ER werden aber auch diese Partien nichts mehr ändern.



1. FSV MAINZ 05

HAUPTSPONSOR



KÖMMERLING®

PREMIUM FENSTER

NAMENSGEBER



AUSRÜSTER



ÄRMELPARTNER



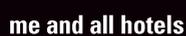
EXKLUSIV-PARTNER



PREMIUM-PARTNER



05ER-PARTNER



„EIN ENTSCHEIDENDER SCHRITT“

TILL PLEUGER

TSV SCHOTT Mainz



Till Pleuger ist seit 2008 Manager und Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes (Finanzen) beim TSV SCHOTT Mainz, einem der größten Breitensportvereine in Rheinland-Pfalz. Pleuger ist einer der Architekten der Entwicklung des Gesamtvereins, aber auch im Bereich der Zusammenarbeit mit Mainz 05. Seit Oktober des vergangenen Jahres ist die Fußballabteilung des TSV offizielles Ausbildungszentrum des Nachwuchsleistungszentrums der 05ER, ab der kommenden Saison kooperieren die Klubs auch im Bereich der Mädchen- und Frauen. Im Interview spricht Pleuger über seinen Werdegang, die Entwicklung des Gesamtvereins und warum er denkt, dass die Zusammenarbeit mit Mainz 05 für beide Seiten gewinnbringend ist.

Hallo Till, 2005 bist du von der SpVgg Ingelheim zum TSV Schott gewechselt. Wie bist du auf den TSV, beziehungsweise der TSV auf dich aufmerksam geworden?

→ Pleuger: „Ich kannte den Verein damals nur vom Hörensagen. Ingelheim war zu dieser Zeit Oberligist, ist dann aber abgestie-

gen. Schott kam auf mich zu, ich war gerade im Sportstudium, 25 Jahre alt und es stand die Entscheidung an, ob ich auf höherem Niveau weiterspiele oder die berufliche Perspektive priorisiere.“

Und die hast du bei Schott gesehen?

Pleuger: „Ja, ich war aber zunächst kein hauptamtlicher Angestellter, sondern kam als Spielertrainer. Der Verein als solcher mit dem Konzern dahinter und als großer Breitensportverein war für mich schon damals beeindruckend. Es war sportlich ein Rückschritt, aber die Verantwortung, schon in jungen Jahren eine Mannschaft führen zu können, hat mich gereizt.“

Es ging dann auch ambitioniert weiter.

Pleuger: „Ich war drei Jahre Trainer, wir haben zweimal den Pokal gewonnen und sind am Ende in die A-Klasse aufgestiegen. Danach habe ich meine Trainertätigkeit beendet und gleichzeitig mein Studium abgeschlossen. Der Konzern wurde durch diese ersten Erfolge aufmerksam auf das Thema Fußball und hatte sich vorgenommen diese Sportart neben Hockey mehr zu fördern und den gesamten Verein professioneller aufzustellen.“



Darunter fiel dann auch die Schaffung deines heutigen Jobs beim TSV Schott?

Pleuger: „Mir wurde eine Stelle als hauptamtlicher Manager für den Gesamtverein angeboten. Fußballer bin ich weiterhin geblieben, habe mich aber kurz vor Saisonende leider schwer am Knie verletzt. Das war dann das Ende meiner Fußballerkarriere und ich habe mich dann voll auf den Job konzentriert, den ich heute noch beim TSV Schott ausübe.“

Wie hat sich dieser damals schon große Breitensportverein unter deiner Führung entwickelt?

Pleuger: „Der Verein hatte damals knapp 2.000 Mitglieder. Meine Haupttätigkeit war, den Gesamtverein konzeptionell und organisatorisch weiterzuentwickeln. Das hat gut funktioniert. Wir wurden über die Jahre zum größten Breitensportverein in Rheinland-Pfalz mit zwischenzeitlich rund 4.500 Mitgliedern, davon die Hälfte Kinder und Jugendliche. Ein herausragender Erfolg war die Gründung der Kindersport-Akademie, die es seit 2010 gibt und mittlerweile zu den größten Abteilungen gehört. Mit diesem Konzept haben wir bundesweit für Aufsehen gesorgt, indem wir den großen Stern des Sports in Gold gewonnen haben – die höchste Auszeichnung, die man über den DOSB im Breitensportsektor bekommen kann.“

Worum geht es in der Kindersportakademie konkret?

Pleuger: „Wir haben dort mittlerweile über 450 Kinder im Alter von 0-12 Jahren, die zunächst sportartunabhängig motorisch geschult und insbesondere koordinativ ausgebildet werden. Im Zuge dessen werden auch sportmotorische Tests durchgeführt und gemeinsam mit den Kindern herausgefunden, welche

„EIN HERAUSRAGEN- DER ERFOLG WAR DIE GRÜNDUNG DER KINDERSPORT- AKADEMIE“

Sportarten Spaß machen und wo besondere Talente liegen. Und dann geht es weiter in den entsprechenden Jugendabteilungen unseres Vereins.“

Was habt ihr außerdem initiiert?

Pleuger: „Im Fitness- und Gesundheitssport haben wir Konzepte entwickelt und sind einer der größten Anbieter in Mainz mit Fitness-, Reha- und Präventionsangeboten geworden. Schott hat auch einiges in die Infrastruktur investiert, beispielsweise eine zweite Halle, ein Fußball-Kleinspielfeld und die gesamte Anlage aufgewertet. Und wir haben im Gesamtverein ein leistungsorientiertes Jugendförderkonzept entwickelt, über das talentierte Nachwuchssportler aus unseren Abteilungen in einem Perspektivteam besonders gefördert und betreut wurden. Vor einigen Jahren haben wir auch eine eigene Fußball-Akademie gegründet, die mittlerweile aus Fußballschule, Torwartschule, Ferien camps und dem Projekt „Kreative Köpfe“ besteht.“

Auch im Fußball ging es weiter nach oben bis in die Regionalliga

Pleuger: „Seit 2014 kümmere ich mich komplett auch um diese Abteilung. Die finanziellen Verhältnisse wurden nicht einfacher und man war als Manager gefragt, auch mal Einschnitte vorzunehmen und trotzdem zu versuchen, sportlich erfolgreich zu bleiben. Insbesondere die Entwicklung unserer 1. Mannschaft unter Chefcoach Sascha Meeth, mit den Aufstiegen in die Regionalliga, war ein herausragender Erfolg, der uns als ambitioniertem Amateurverein viel Zuspruch und Anerkennung gebracht hat.“

Wie haben den Verein die letzten zwei Jahre mit der Corona-Pandemie getroffen?

Pleuger: „Natürlich hat uns das sehr getroffen, weil wir von den Mitgliedern leben und zwischenzeitlich 15 Prozent davon verlo-



Pleuger gemeinsam mit Heiðrún Sigurðardóttir (Kapitänin TSV SCHOTT Mainz Frauen) und 05-Sportvorstand Christian Heidel bei der Verkündung der Zusammenarbeit im Mädchen- und Frauenbereich.



ren hatten. Auch Einnahmen aus den Kursprogrammen haben gefehlt. Wir konnten es durch staatliche Hilfgelder und neue Projekte gut kompensieren, mussten aber auch Beiträge erhöhen. Wir sind dabei, uns zu erholen, die Nachwirkungen wird man im Breitensport aber noch länger spüren.“

Spürt man es im Nachwuchs?

Pleuger: „Das war die Befürchtung, aber das Gegenteil ist der Fall. Gerade bei der Kindersport-Akademie haben wir lange Wartelisten. Da sehe ich weniger das Problem, bei älteren Menschen ist es noch eher zu spüren.“

Die Nachwuchsausbildung ist ein wichtiger Teil, gerade im Fußball. Wie hat sich das dort über die Jahre entwickelt?

Pleuger: „Manchmal hat das Nachziehen von Organisation und Strukturen länger gedauert als der sportliche Erfolg an sich. Ich finde, gerade in den letzten drei, vier Jahren haben wir, auch im Bereich der Jugend, einige entscheidende Fortschritte gemacht.“

Welche waren das?

Pleuger: „Wir haben ein Nachwuchskonzept entwickelt und verschriftlicht, das auf einen Breitensportverein, der dennoch leistungsorientiert ist, zugeschnitten ist. Der Leistungsaspekt wird ab einem gewissen Zeitpunkt vermehrt gefördert und gefordert, aber auch immer die pädagogischen Aspekte berücksichtigt. Die Ausbildung steht im Vordergrund. Wir haben Koordinatoren für die einzelnen Altersbereiche und uns in der Abteilungsleitung breiter aufgestellt. Zudem haben wir auch in die Aus- und Weiterbildung unserer Nachwuchstrainer investiert. Zusammengenommen ist das mit Sicherheit auch ein Grund, dass Mainz 05 gesagt hat: das ist interessant!“

2005 wechselte Pleuger aus Ingelheim zum TSV SCHOTT. Seit 2008 ist er Manager und Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes beim TSV.



Offizielles Ausbildungszentrum: Im Nachwuchsbereich besteht seit vergangenem Jahr eine Partnerschaft zwischen TSV SCHOTT und FSV.



Seit Oktober letzten Jahres ist der TSV Schott offizielles Ausbildungszentrum der O5ER. Das war dann sicherlich ein weiterer wichtiger Entwicklungsschritt.

Pleuger: „Absolut, das sehe ich als Meilenstein und auch Anerkennung unserer guten, strukturierten Arbeit in den letzten Jahren. Letztendlich ist das für beide Vereine eine Win-Win-Situation. Mainz 05 kann mit einem Verein zusammenarbeiten, in dem im Bereich des Breitensports professionell und ambitioniert gearbeitet wird. Man kann sicher sein, dass sich Kinder und Jugendliche bei uns sehr gut entwickeln können. Für uns ist klar, wenn man mit dem NLZ eines Bundesligisten zusammenarbeitet, ist das ein zusätzlicher Imagegewinn. Wir sind für talentierte Nachwuchsspieler nochmal interessanter geworden. Die wissen, dass sie, wenn sie beim TSV Schott spielen, auch im Fokus von Mainz 05 stehen können. Es ist besonders gut, einen Partner in der Stadt zu haben, der ein renommiertes NLZ hat. Sollte es aus irgendwelchen Gründen für einen Spieler nicht klappen, ist der Schritt zurück zu Schott nicht weit und die Tür offen.“

Wie ist die Zusammenarbeit in der praktischen Umsetzung angelaufen?

Pleuger: „Aus meiner Sicht sehr gut. Es gibt einen engen Austausch zwischen den zuständigen Personen, Schulungen und Hospitationen der Trainerinnen und Trainer haben bereits stattgefunden. Vom fachlichen Know-how der O5ER können wir nur profitieren. Gerade haben wir auch die gemeinsamen Sichtungstrainingseinheiten kommuniziert. Die Arbeit findet also nicht nur auf dem Papier statt, sondern wird in der Praxis umgesetzt und gelebt.“

Vor kurzem wurde die Kooperation beider Klubs im Frauen- und Mädchenbereich ab der nächsten Saison bekanntgegeben. Wie lange besteht diese Abteilung schon beim TSV SCHOTT?

Pleuger: „Schon seit 2008. Dann wurde das Projekt sehr schnell größer und auch erfolgreich. Die erste Damenmannschaft hat mal in der zweiten Bundesliga mitgespielt und die B-Juniorinnen in der Bundesliga. Also haben wir mal am obersten Niveau geschnuppert, aber auch festgestellt, dass es immer schwieriger wird für Amateurvereine, mitzuhalten, da der DFB die Strukturen und Anforderungen immer mehr in Richtung der Profivereine angepasst hat.“

Wann gab es die ersten Gedanken und Gespräche, in diesem Bereich mit Mainz 05 zu kooperieren?

Pleuger: „Schon vor einigen Jahren. Aus verschiedensten Gründen sind sie aber nicht finalisiert worden. Dann hatte man sie auf Vorstandsebene, unter anderem über Stefan Hofmann, wieder aufgenommen. Die letzten entscheidenden Gespräche wurden vor etwa eineinhalb Jahren intensiver und man hat gemeinsam überlegt, wie man es umsetzen kann.“

Warum ist es aus eurer Sicht der richtige Weg, auch um den Fußball für Frauen und Mädchen in Mainz und Umgebung voranzubringen?

Pleuger: „Auf der einen Seite ist es generell so, dass es in den letzten Jahren einen Rückgang gibt an Mädchen, die Fußball spielen wollen - und zwar im gesamten Verbandsgebiet. Wir haben die Abteilung immer als leistungsorientiert und ambitioniert gesehen und entwickelt. Spätestens ab dem Punkt in der zweiten Frauen-Bundesliga und der Juniorinnen-Bundesliga haben wir gemerkt, dass wir das als Breitensportverein so nicht mehr stemmen können, da Strukturanpassungen des DFB erfolgten und beispielsweise die zweite Frauenbundesliga eingeleistet wurde. Der Wunsch der Spielerinnen war immer, wenn die Chance aufzusteigen da ist, sie zu ergreifen. Deshalb haben wir in den Gesprächen überlegt, wie man etwas schaffen kann, um diesem Anspruch gerecht werden zu können. Dazu braucht man im Fußball einen starken Partner. Dass Mainz 05 in diesem Bereich etwas machen möchte, wussten wir schon länger und es wäre schwierig geworden, zwei Vereine in so einem Bereich zu haben. Es war der logische und einzig sinnvolle Schritt, es gemeinsam anzugehen.“

Wie siehst du den TSV Schott insgesamt aufgestellt in der Sportstadt Mainz und welche Ziele habt ihr euch gesetzt für die nächsten Jahre?

Pleuger: „Wir sind sehr gut aufgestellt, haben eine funktionierende Geschäftsstelle mit hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die fast alle beim TSV ihre Ausbildung gemacht haben. Da haben wir richtig gute Leute, die eine hohe Identifikation zum Verein haben. Der entscheidende weitere Punkt sind die Ehrenamtler, auf denen ein Verein wie der TSV Schott basiert. Es gibt viele Abteilungen, die sehr erfolgreich sind, aber nicht so in der Presse sind wie die Fußballer. In der Breite sind wir also sehr gut aufgestellt. Durch die guten Verbindungen

„LETZTENDLICH IST DAS FÜR BEIDE VEREINE EINE WIN-WIN- SITUATION.“



zu den Sportverbänden und in die Politik sehe ich, dass der Verein auf festen Beinen steht und wir uns stetig weiterentwickeln können. Im Fußballbereich ist die Partnerschaft mit Mainz 05 im Mädchen- und Jungenbereich ein entscheidender Schritt, auch da in der Region weiterhin auf höchstmöglichem Niveau arbeiten zu können.“

Und persönlich?

Pleuger: „Ich fühle mich hier sehr wohl und es gibt immer wieder neue Themen, an die man im Gesamtverein herangehen kann. Letztendlich macht es das beim TSV Schott aus, dass man kreativ Dinge zusammen mit den Mitarbeitern, Ehrenamtlern und natürlich den Trainerinnen und Trainern entwickeln kann. Darauf freue ich mich auch in Zukunft.“

„ES IST EIN SURREALES GEFÜHL“

**NIKLAS
TAUER**

Eigengewächs



Nach dem Highlight-Spiel gegen RB Leipzig am ersten Spieltag: Tauer auf dem Weg in die Kurve.

Niklas Tauer ist gebürtiger Mainzer, spielt seit 2012 beim FSV und unterschrieb 2019 seinen ersten Profivertrag. In dieser Saison hat er bisher neun Mal für die 05ER in der Bundesliga auf dem Platz gestanden und seine Einsatzzeiten im Vergleich zur Vorsaison gesteigert. Das Lob der Teamkollegen und seines Trainers, mit dem er bereits im Nachwuchsleistungszentrum zusammengearbeitet hat, spornt den 21-Jährigen vor allem an, noch etwas draufzulegen und zu zeigen, „dass das Lob nicht grundlos war“. Auch Rückschläge gehören in der Entwicklung eines jungen Spielers selbstverständlich dazu.





schon seit zehn Jahren hier, es ist mein Verein und war es auch schon vorher“, betonte der 21-Jährige seine Verbundenheit zum Klub.

Vor über 30.000 Zuschauern in der MEWA ARENA für die 05ER in einem Bundesligaspiel auf dem Platz zu stehen ist für den gebürtigen Mainzer auch deshalb noch immer etwas Besonderes. „Es ist ein surreales Gefühl. Früher hat man im Fernsehen oder im Stadion gesehen, wie es ist. Es dann selbst zu erleben, ist auf jeden Fall ein Traum, der in Erfüllung geht.“ In der U19, damals war Bo Svensson ebenfalls sein Trainer, im Nachwuchsleistungszentrum der 05ER merkte Tauer, dass dieser Traum, den jeder Nachwuchsspieler im Kopf hat, Wirklichkeit werden könnte. „Dann sieht man, dass es in der eigenen Altersklasse ganz gut läuft und man sich gut durchsetzen kann. Als ich im ersten U19-Jahr zum ersten Mal bei der Nationalmannschaft war und da auch regelmäßig gespielt habe, war das auch nochmal ein Punkt, an dem ich es gemerkt habe. Dann natürlich, als ich bei den Profis mittrai-



„ICH SPIELE SCHON SEIT ZEHN JAHREN HIER, ES IST MEIN VEREIN UND WAR ES AUCH SCHON VORHER“

Es klingt fast etwas kitschig und nach jeder Menge Fußball-Romantik. Einst feuerte Tauer die 05ER in der Bundesliga von der Tribüne aus an. Zusammen mit seinem Vater, der früher selbst mal beim FSV aktiv war, ging es dann ins altherwürdige Bruchwegstadion, dort wo er später mit der U19, U23 oder bei Testspielen der Profis selbst auf dem Platz stehen sollte. Und auch nach dem Umzug in die MEWA ARENA war Tauer selbstverständlich auf der Tribüne dabei. 2012 wechselte er dann vom SV Weisenau Mainz zum FSV in die U12 und war nun auch als Spieler Teil seiner 05ER. „Ich bin ja jetzt schon lange bei Mainz 05, deswegen war ich auch immer im Stadion. Ich glaube, ich wäre auch so immer im Stadion gewesen. Ich spiele

nieren durfte. Ab diesem Zeitpunkt war alles plötzlich etwas näher und greifbarer. Das heißt aber trotzdem noch nichts. Nach dem zweiten Jahr in der U19 habe ich mir auch zugetraut, oben anzukommen.“

Ein Weg, für den man als junger Spieler eine gewisse Geduld aufbringen muss. Im Alltag kein Problem für den 21-Jährigen, beim Fußball eine Sache, die nicht immer einfach ist, der man sich aber stellen muss auf dem Weg zum Profi. „Damit muss man umgehen und darf diese Ungeduld nicht zu sehr an sich ranlassen, sonst beeinflusst das einen auch mal negativ.“ Positive Beispiele hat er in seinem direkten Umfeld in der Mannschaft der 05ER. „Ich habe mit Jonny (Burkardt, d. Red.) und Leo (Barreiro, d. Red.) schon das ein oder anderen



„ES DANN SELBST ZU ERLEBEN,
IST AUF JEDEN FALL EIN TRAUM,
DER IN ERFÜLLUNG GEHT.“



Gespräch gehabt, aber auch mit anderen, die mir gesagt haben, wie sie ihren Weg gegangen sind, dass sie auch ein bisschen gebraucht haben", so Tauer.

Im Vergleich zur vorherigen Spielzeit 2020/21 konnte er seine Einsatzzeiten in der Bundesliga deutlich steigern. 465 Minuten stand er bisher in der laufenden Saison auf dem Platz für die 05ER. Mit dem Highlight-Spiel gegen RB Leipzig und der Jahrhundert-Grätsche begann die Spielzeit für Tauer, der insgesamt zufrieden ist mit seiner Entwicklung. „Vor allem die Starteinsätze, bei denen ich über längere Zeit auf dem Platz gestanden habe, sind auf jeden Fall ein Fortschritt. Da kann man sich am besten zeigen, das ist das beste Kompliment, wenn man von Anfang an spielen darf.“ Aus der Sicht des Mainzer Eigengewächses wäre aber auch mehr möglich gewesen. „Aber das ist auch etwas, woran ich arbeiten muss: Zu schauen, dass ich immer fit bin und zur Verfügung stehe, dass ich da bin, wenn die Chance kommt. Manchmal kann man auch nichts dafür, aber manchmal sind es auch Dinge, die man beeinflussen kann.“

Lob hat er für seine Leistungen in dieser Saison schon erhalten: „Ein sehr gutes Spiel von Niklas“, betonte Chefcoach Svensson nach dem VfB-Spiel und auch Abwehrkollege Stefan Bell hatte Anerkennung für seinen Nebenmann parat: „Er war unser stabilster Spieler in der ersten Halbzeit, in den Zweikämpfen sehr gut.“ Tauer selbst freuen solche Worte natürlich, der

„WENN ICH SPIELEN DARF, IST ES MIR EGAL, WO“



Vielseitig einsetzbar: Gegen den BVB lief Tauer als rechter Verteidiger auf.

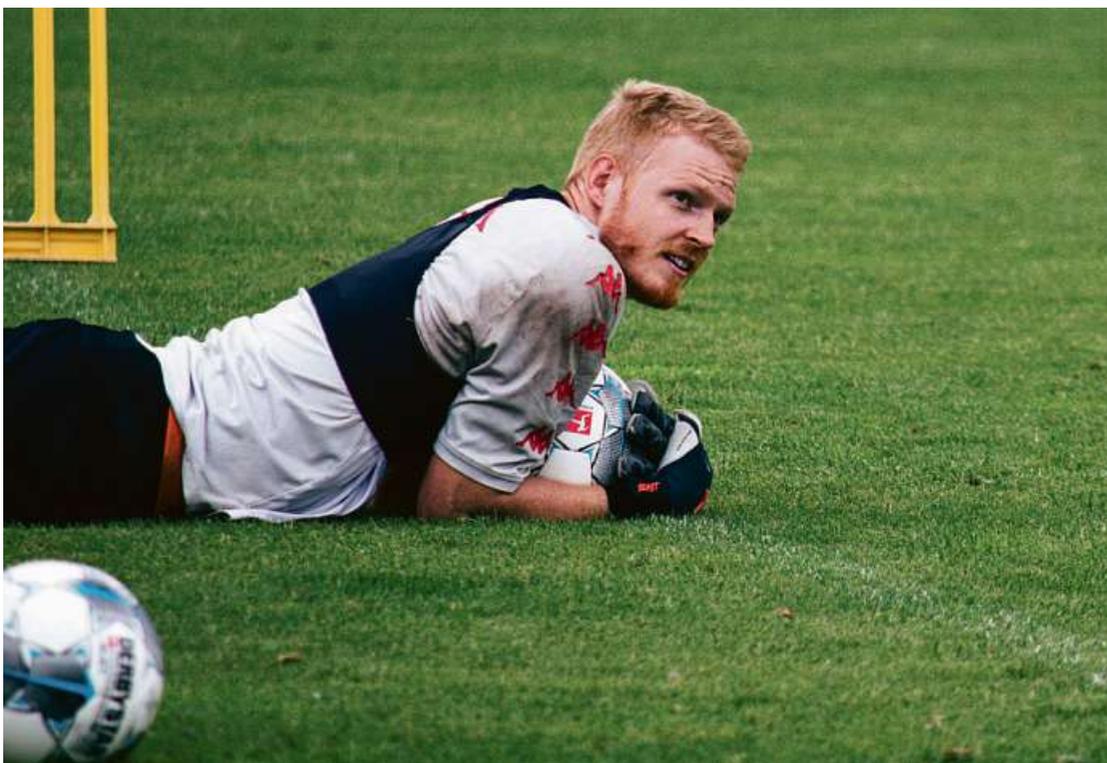


21-Jährige ist aber bodenständig genug, um zu wissen, wo er noch Luft nach oben hat: „Vor allem offensiv. Da hätte ich noch mehr Bälle ins letzte Drittel spielen können.“ Dem FSV-Eigengewächs ist ebenso bewusst, dass er sich weiterhin in den Trainingseinheiten beweisen muss, um weitere Einsatzminuten zu bekommen. Und auch, dass Rückschläge, wie der frühe Platzverweis bei der deutlichen Niederlage in Wolfsburg, für einen jungen Spieler in der Entwicklung ebenfalls dazugehören.

Beeinflussen kann das Eigengewächs nämlich vor allem die eigene Leistung. Dass er diese auf unterschiedlichen Positionen bereits gezeigt hat, in dieser Saison lief Tauer bereits im defensiven Mittelfeld, der Innenverteidigung und als rechter Außenverteidiger auf, sieht er vor allem als Vorteil und nimmt alles an, so wie es kommt. „Wenn ich spielen darf, ist es mir egal, wo. Dann nehme ich es an, damit ich mich weiterentwickeln kann auf dem besten Niveau.“ Eine feste Position zu finden, auf der man zu 100 Prozent in den Abläufen drin ist, sei natürlich auch ein Ziel für die Zukunft. „Es ist aber auch vorteilhaft, wenn man dann mal reinrutschen kann, wie ich es gegen Dortmund als Rechtsverteidiger gemacht habe. Das hat mir dann auch wieder ein Spiel mehr an Erfahrung gebracht.“

KLAUSUREN AM KÜCHENTISCH

Mainz 05 ist ein Verein, in dem die Aus- und Weiterbildung einen wichtigen Teil der eigenen Identität darstellt. Nicht nur im sportlichen Bereich, sondern auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Klubs. Es gibt aber auch 05ER, die beide Wege gehen, zunächst im Sport, dann auf der Geschäftsstelle: Patrick Manthe ist ein Beispiel dafür. Der U23-Torhüter, der seine komplette sportliche Ausbildung im Nachwuchsleistungszentrum des FSV erhalten und neben dem Fußball ein Studium abgeschlossen hat, ist vor kurzem als Junior Projektmanager Marketing in der Geschäftsstelle gestartet.



Vielleicht kann man den Büroalltag ein wenig mit der Kabine einer Sportmannschaft vergleichen. Zwar werden die Sportklamotten durch legerere Kleidung ersetzt und geduscht wird zuhause, doch sitzt man Tag für Tag mit denselben Kolleginnen und Kollegen zusammen und arbeitet auf gemeinsame Ziele hin. Manthe erlebt seit einigen Wochen sogar beides. Als Teil der höchsten Ausbildungsmannschaft U23

und neuerdings Mitarbeiter des Marketings von Mainz 05. „Ich kenne den Verein schon ewig. Ich habe damals im Bruchwegstadion selbst auf der Tribüne gestanden, durfte später dann selbst auf dem Platz stehen. Ein besonderes Gefühl. Diese Verbundenheit mit dem Verein ist da und es ist super, dass das jetzt so geklappt hat und ich hier auf der Geschäftsstelle in das Arbeitsleben reinschnuppern kann.“

Nach den ersten Tagen in der Geschäftsstelle hat der 28-Jährige einen positiven Eindruck gewonnen: „Alle sind sehr nett,

ich habe viele neue Leute kennengelernt, aber auch viele, die ich schon vom Sehen kannte. Man läuft am Bruchweg ja öfters jemandem über den Weg. Ich arbeite mich noch ein, um mich in die Sachen einzufinden. Aber es macht bis jetzt sehr viel Spaß“, so Manthe, der sich sein Büro unter anderem mit einem ehemaligen Profi der 05ER teilt. Christof Babatz ist neben seiner Co-Trainertätigkeit für die U19 auch für die 05ER Fußballschule zuständig. „Da werde ich vor allem im organisatorischen Bereich unterstützen, außerdem bei den Themen Traditionself und 05ER Clubpartnerschaften“, beschreibt Manthe sein Aufgabengebiet.

Priorität genießt dennoch weiterhin die sportliche Seite. Flexibilität ist das Stichwort: „Ich kann mir meine Arbeitszeit um die Trainingseinheiten der U23 legen. Wenn ich eingearbeitet bin und selbstständig meine Aufgaben bearbeite, wird das natürlich nochmal einfacher, weil ich mich dann beispielsweise einfach abends nochmal hinsetzen kann.“

Die Grundlage für ein zweites Standbein neben dem Fußball und der Karriere nach der Karriere hatte Manthe schon 2012,

Schreibtisch statt Strafraum: U23-Torhüter Manthe an seinem neuen Arbeitsplatz in der Marketing-Abteilung.



direkt nach dem Abitur, gelegt. Nach der U19 ging es für ihn bei Mainz 05 zunächst nicht weiter. Vor einem möglichen Probetraining bei Kickers Offenbach verletzte sich der Torhüter und nahm daraufhin ein Angebot TSV SCHOTT Mainz an. „Ich habe mich damals entschieden, den sicheren Weg zu gehen und nebenher zu studieren.“ An der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz machte Manthe einen Bachelor in Sportwissenschaften. „Bei Schott haben wir abends trainiert, das war etwas einfacher machbar.“ Gegen Ende des Studiums kam der Anruf von Stephan Kuhnert und damit der Weg zurück zu Mainz 05 und der U23. „Da musste ich dann doch nochmal ein paar Semester dranhängen. Am Ende waren es insgesamt elf“, erzählt der 28-Jährige.

Entgegen kam ihm als Fußballer bei seinem Master of Business Administration mit Spezialisierung Sportmanagement die Möglichkeit des Fernstudiums. „Ich musste nur zu den Prüfungen anwesend sein. Wenn ich es nicht anders organisiert bekommen habe, durfte ich sie teilweise unter der Woche bei einem der Dozenten im Büro schreiben. Bei einer Klausur kam der Dozent sogar zu mir, und ich konnte am eigenen Küchentisch schreiben“ erzählt

Manthe von den Dingen, die ein Leben als Fußballer mit dem Fokus auf das Spiel am Wochenende mit sich bringt. Im Herbst des vergangenen Jahres schloss er den Master erfolgreich ab.

Dem Sport will er in naher Zukunft auf keinen Fall den Rücken kehren, sein Vertrag in der höchsten Mainzer Ausbildungsmannschaft läuft noch eine weitere Saison. „Ich bin sehr fußball- und vereinsgebunden, bin hier aufgewachsen“, zeigt sich Manthe offen. Gleichzeitig freut er sich aber auch darauf, in der Zukunft nicht immer vom Rhythmus einer Saison bestimmt zu sein. „Man kann dann auch mal zwischendurch eine Woche wegfahren.“

„DIESE VERBUNDENHEIT MIT DEM VEREIN IST DA UND ES IST SUPER, DASS DAS JETZT SO GEKLAPPT HAT“

— TRIKOTSPONSOR DES NLZ —



— PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS —



— ÄRMELPARTNER DES NLZ —



05ER SPENDEN ÜBER 13.900 HELDEN-TICKETS



Anlässlich der Partie gegen den VfB konnten die Heldinnen und Helden des Alltags auch mit der gesamten Familie das Heimspiel besuchen

Zwei Jahre ist es nun her, dass der 1. FSV Mainz 05 gemeinsam mit seinen Partnern Eventimsports und der Sportmarketingagentur ONE8Y das Helden-Ticket ins Leben rief. Eine Initiative, die das Ziel verfolgte, Helden des Alltags, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz im Beruf tagtäglich zur bestmöglichen Bewältigung der Corona-Krise beitragen, etwas zurückzugeben. Insgesamt kamen dabei durch Fans, Partner und Sponsoren über 13.900 Tickets zusammen.

Mehr als ein Drittel der Helden-Tickets konnte in dieser Saison trotz der starken Zuschauerbeschränkungen und der damit verbundenen Herausforderungen bereits ausgegeben werden. Anlässlich der Partie gegen den VfB wurde das Angebot noch einmal erweitert, sodass die Helden des Alltags auch mit der gesamten Familie das Heimspiel besuchen konnten und dies auch ausgiebig nutzten. 1.000 Heldinnen und Helden waren zum Heimspiel gegen den VfB Stuttgart in der MEWA ARENA zu Gast.

„Ich war das erste Mal im Stadion, es war wirklich klasse, die Atmosphäre reißt einen einfach mit“, beschreibt Jessica, Pflegekraft aus dem Klinikum Worms, den Nachmittag in der MEWA ARENA. Auch ihr Sohn und ihr Mann seien begeistert gewesen. Man wolle auf jeden Fall wiederkommen. Auch Jonathan, Mitarbeiter eines Mainzer Altenwohnheims, hat ähnliche Erfahrungen gemacht. „Viele waren zum ersten Mal dabei und danach überglücklich. Das ist ein weiterer positiver Aspekt, auch die Leute zu erreichen, die sonst nicht ins Stadion gehen würden.“

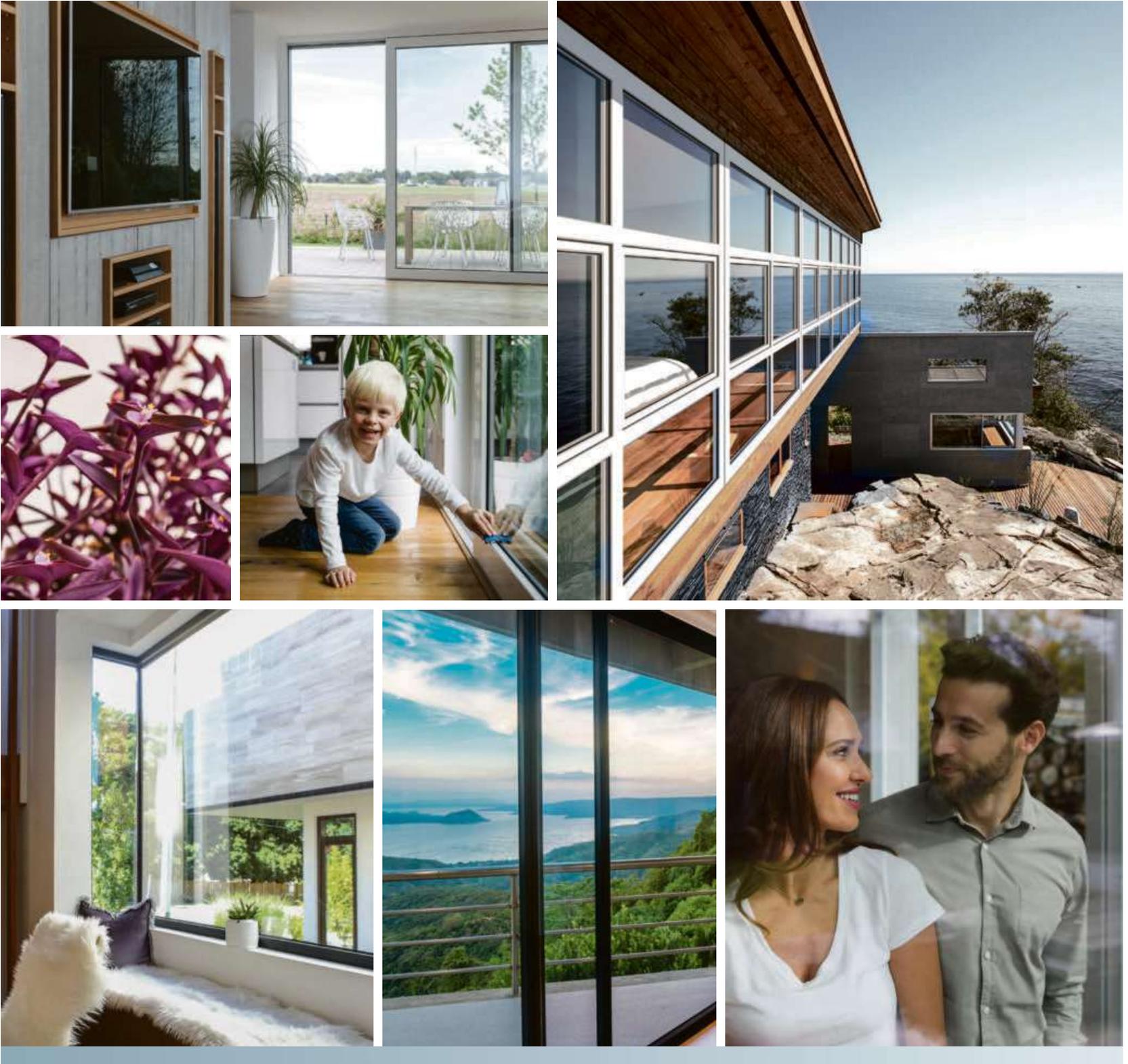
Zum Hintergrund: Als sich die Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 auch in Deutschland nach und nach ausbreitete und der Fußball erst einmal ruhte, herrschte in anderen Bereichen Hochbetrieb. Ob in Krankenhäusern und Arztpraxen, Pflegediensten, Seniorenheimen, Supermärkten, Speditionen oder Reinigungsunternehmen - Tausende arbeiten bis heute für uns alle und tragen mit ihrem Einsatz dazu bei, die Corona-Krise zu bewältigen. Mit der Initiative Helden-Tickets soll diesen Menschen etwas zurückgegeben und besonders gedankt werden. Die Idee: Fans, Partner und Sponsoren der 05ER konnten

bereits gekaufte Tickets für die Spiele ohne Zuschauer und für zukünftige Partien in Helden-Tickets umwandeln, die anschließend an ausgewählte Institutionen verteilt werden. Zudem gab es die Möglichkeit, Bratwurst-, Bier- oder Schobbe-Gutscheine für die Alltagshelden zu erwerben.

Das dabei erzielte Ergebnis kann sich sehen lassen: Auf knapp über 300.000 Euro belief sich die Spendensumme, welche in die fast 14.000 Helden-Tickets umgewandelt werden konnte. Ein herzlicher Dank, geht dafür nochmals an alle Fans, Partner und Sponsoren – dabei ganz besonders an die 05-Partner Lotto RLP, Entega, Mainzer Stadtwerke und PENNY, die dies möglich gemacht haben.

„Wir möchten unsere Wertschätzung, Anerkennung und Solidarität zum Ausdruck bringen. Und das für all diejenigen Menschen, die in den Pflegediensten und Krankenhäusern, aber auch im Supermarkt und in ganz vielen anderen Bereichen tagtäglich dabei helfen, die Corona-Pandemie zu bewerkstelligen. Und das mit unermüdlichem Einsatz“, äußerte sich stellvertretend Entega zu seiner Motivation, die Aktion zu unterstützen. „Für diesen tollen Einsatz möchten wir Danke sagen und es ist für uns selbstverständlich, dass wir uns an der tollen Heldenticket-Aktion mit dieser Geste beteiligen.“





NEUE KUNSTSTOFF-FENSTER.

Energie und Heizkosten sparen und die Umwelt schonen.

**IHRE FENSTER BESTIMMEN,
WIE VIEL WÄRME DRINNEN BLEIBT.**

Allein durch den Austausch alter Fenster gegen moderne, wärmedämmte Kunststoff Fenster-Systeme können Sie die Heizkosten spürbar senken und den CO₂-Ausstoß erheblich reduzieren.

www.koemmerling.de



KÖMMERLING®
PREMIUM FENSTER



**Das
Anlagegespräch:
die am besten
investierten
30 Minuten
des Jahres.**

Machen Sie trotz Inflation mehr aus Ihrem Geld und erfahren Sie, welche Anlagestrategie zu Ihnen passt.

Jetzt Termin vereinbaren unter info@rheinhausen-sparkasse.de

 **Rheinhausen
Sparkasse**

Rheinhausen steht bei uns vorne.



TERMINE

PROFIS

BUNDESLIGA:

Sa., 30.04., 15:30 Uhr gegen Bayern München
Sa., 07.05., 18:30 Uhr bei Hertha BSC
Sa., 14.05., 15:30 Uhr gegen Eintracht Frankfurt

U23

REGIONALLIGA - SÜDWEST

So., 01.05., 14:00 Uhr gegen FK Pirmasens
Sa., 07.05., 14:00 Uhr beim Bahlinger SC
Sa., 14.05., 14:00 Uhr gegen TSG Balingen

HANDBALL

2. BUNDESLIGA FRAUEN:

Sa., 30.04., 18:15 Uhr bei HSV Solingen-Gräfrath 76
Mi., 04.05., 19:30 Uhr gegen Kurpfalz Bären
Sa., 07.05., 19:30 Uhr gegen MTV Heide
Sa., 14.05., 19:30 Uhr bei ESV 1927 Regensburg
Mi., 18.05., 20:00 Uhr gegen FRISCH AUF Göppingen
Sa., 21.05., 18:00 Uhr gegen TG Nürtingen

IMPRESSUM

Herausgeber: 1. FSV Mainz 05, Isaac-Fulda-Allee 5, 55124 Mainz,
info@mainz05.de, www.mainz05.de

Verantwortlich: Tobias Sparwasser
(Direktor Kommunikation & Medien)

Redaktion: Kieran Brown, Felix Grafen, Benedikt Mias,
Jörg Schneider

Layout, Satz, Litho: Tim Edelmann, Mario Schick (1. FSV Mainz 05),

Fotos: René Vigneron, Felix Grafen, Marcel Lorenz

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2,
65428 Rüsselsheim am Main,

odd GmbH & Co. KG Print + Medien, Otto-Meffert-Straße 5,
55543 Bad Kreuznach, info@odd.de, www.odd.de

Anzeigen: Marketingabteilung des 1. FSV Mainz 05,
marketing@mainz05.de

MINI-KICKER-TAGE 2022

SICHTUNGSEVENT FÜR
DIE JAHRGÄNGE 2014 & 2015:



25. & 26. JUNI
AM BRUCHWEG

JETZT ANMELDEN!





WIR GEHEN IN DIE VERLÄNGERUNG!

Als bislang längster **Hauptsponsor des 1. FSV Mainz 05** haben wir unsere Partnerschaft nun noch um ein **weiteres Jahr verlängert – bis 2024**. Denn uns verbinden Werte und wir schreiben gemeinsam eine Erfolgsgeschichte. Wir freuen uns auf die kommenden Spielzeiten!

www.koemmerling-premiumfenster.de



KÖMMERLING®
PREMIUM FENSTER